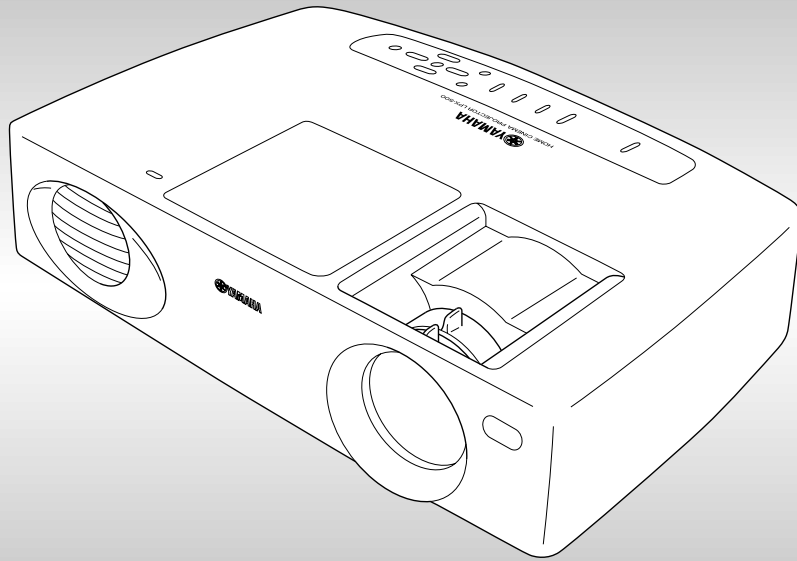


LPX-500

Home Cinema-Projektor



Vorsicht: Bitte vor Inbetriebnahme dieses Gerätes lesen.

- Um die beste Leistung zu gewährleisten, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch. Bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, um auch später darin nachschlagen zu können.

Aufstellung

- Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, kühlen, trockenen und sauberen Ort auf, wobei Sie darauf achten, dass ein Freiraum von mindestens 10 cm rechts und links vom Gerät sowie über dem Gerät vorhanden ist. Halten Sie das Gerät von direktem Sonnenlicht, Wärmequellen, Erschütterungen, Staub, Feuchtigkeit und/oder Kälte fern.
- Halten Sie dieses Gerät von anderen Elektrogeräten, Motoren oder Transformatoren fern, um ein Brummen zu vermeiden. Um einem Brand oder elektrischem Schlag vorzubeugen, stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, wo es Regen, Wasser und/oder anderen Flüssigkeiten ausgesetzt ist.
- Setzen Sie das Gerät nicht plötzlichen Temperaturschwankungen von kalt zu heiß aus und stellen Sie es nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit auf (z. B. in einem Zimmer mit Luftbefeuchter), um die Bildung von Kondensat im Geräteinneren zu vermeiden, da dies zu einem elektrischen Schlag, einem Brand, einer Beschädigung des Gerätes und/oder Körperverletzungen führen kann.
- Stellen Sie die folgenden Gegenstände nicht auf dem Gerät auf:
 - Andere Komponenten, da diese zu einer Beschädigung des Gerätes und/oder einer Verfärbung des Gehäuses dieses Gerätes führen können.
 - Brennende Gegenstände (z. B. Kerzen), da diese einen Brand auslösen bzw. zu einer Beschädigung des Gerätes und/oder Körperverletzungen führen können.
 - Behälter, die Flüssigkeiten enthalten, da die ins Gerät gelangte Flüssigkeit zu einem elektrischen Schlag bzw. zu einer Beschädigung des Gerätes führen kann.
- Decken Sie das Gerät nicht mit Zeitungen, einem Tischtuch, Vorhängen usw. ab, damit die Wärmeabfuhr nicht beeinträchtigt wird. Falls die Temperatur im Geräteinneren zu stark ansteigt, kann dies einen Brand auslösen bzw. zu einer Beschädigung des Gerätes und/oder Körperverletzungen führen.
- Achten Sie bei der Montage dieses Gerätes an der Decke darauf, dass die Decke über die ausreichende Tragfähigkeit für dieses Gerät verfügt und die Deckenmontage über lange Zeit zulässt. Der Aufbau darf nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchgeführt werden.

Bedienung

- Entfernen Sie den Objektivhaube, bevor Sie irgendwelche Bedienungsvorgänge an diesem Gerät durchführen, um zu verhindern, dass sich Hitze um das Objektiv herum staut. Bei Bedienung mit aufgesetzter Haube kann das Gerät beschädigt werden.
- Schließen Sie dieses Gerät nicht an eine Wandsteckdose an, bis alle Anschlüsse durchgeführt worden sind.

- Das Gerät darf nur mit Strom der angegebenen Spannung betrieben werden. Der Betrieb dieses Gerätes mit einer höheren Spannung als der angegebenen stellt eine Gefahrenquelle dar und kann einen Brand auslösen, zu einer Beschädigung des Gerätes und/oder zu Körperverletzungen führen. YAMAHA haftet nicht für Schäden, die auf den Betrieb dieses Gerätes mit einer anderen Spannung als der angegebenen zurückzuführen sind.
- Üben Sie keinen starken Druck auf die Schalter, Bedienungsknöpfe und/oder Kabel aus.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper und/oder Flüssigkeiten in das Geräteinnere gelangen.
- Um eine Beschädigung durch Blitzschlag zu vermeiden, trennen Sie das Netzkabel während eines Gewitters von der Wandsteckdose ab.
- Sehen Sie nicht in das Objektiv, während das Gerät eingeschaltet ist. Anderenfalls könnten Sie sich schwere Augenschäden zuziehen.
- Bevor Sie das Gerät transportieren, drücken Sie **STANDBY/ON**, um das Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten, und trennen Sie den Netzstecker von der Wandsteckdose ab.
- Versuchen Sie nicht, dieses Gerät zu verändern oder zu reparieren. Wenden Sie sich an qualifiziertes YAMAHA Kundendienstpersonal, falls Kundendienstarbeiten erforderlich sind. Das Gehäuse sollte nie aus irgendwelchen Gründen geändert werden.
- Wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet werden soll (z. B. im Urlaub), trennen Sie den Netzstecker von der Wandsteckdose ab.
- Fassen Sie zum Abtrennen des Netzsteckers von der Wandsteckdose immer den Stecker selbst an, und ziehen Sie nie am Kabel.
- Lesen Sie unbedingt auch den Abschnitt „FEHLERSUCHE“ für Hinweise zu häufig auftretenden Bedienungsfehlern, bevor Sie zum Schluss gelangen, dass ein Problem mit dem Gerät selbst vorliegt.

Sonstiges




- Reinigen Sie das Objektiv sorgfältig, so dass keine Kratzer dabei entstehen, indem Sie zur Reinigung einen Lüfter oder Linsenpapier verwenden.
- Tauschen Sie die Lampe aus, wenn die Anzeige LAMP/COVER rot blinkt, nachdem die Betriebsdauer der Lampe 1000 Stunden überschritten hat. Befolgen Sie das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Verfahren zum Austauschen der Lampe.

Bei angeschlossenem Netzstecker ist dieses Gerät nicht von der Stromversorgung getrennt, auch nicht bei ausgeschaltetem Gerät. Dieser Zustand wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet.

Bei angeschlossenem Netzstecker wird immer eine sehr kleine Menge Strom verbraucht.

Verwendete Bezeichnungen

Symbole

	Bezeichnet Vorgänge, bei denen bei Nichtbeachtung eine Verletzungsgefahr vorhanden ist und der Projektor beschädigt werden kann.
	Bezeichnet ein Vorgehen, das bei ungenügender Beachtung der Vorsichtsmaßnahmen Beschädigungen oder Verletzungen verursachen kann.
	Bedeutet, dass das, bzw. die unterstrichenen Wörter vor diesem Symbol im Glossar erklärt sind. Siehe Glossar im Anhang (Seite 61).
Vorgehen	Bezeichnet Bedienungsarten oder Bedienungsreihenfolge. Die angegebenen Anweisungen müssen in der mit den Zahlen bezeichneten Reihenfolge ausgeführt werden.

Inhaltsverzeichnis

Hinweise für die Handhabung und die Aufbewahrung	2
Sonderzubehör	3
Ausstattung des Projektors.....	4
Grundbedienung	
Einschalten des Projektors	6
Anschluss des Netzkabels	6
Einschalten des Projektors und der Bildprojektion	7
Ausschalten des Projektors	9
Einstellen der Bildwiedergabe	11
Einstellen der Bildgröße	11
Einstellen des Bildwinkels	11
Korrektur der Trapezverzerrung.....	12
Wiedergabe eines Testbildes.....	13
Einstellen der Bildqualität	14
Scharfeinstellung	14
Einstellen des Bildmodus	14
Einstellen des Bildseitenverhältnis.....	15
Automatische Einstellung von Computerbildern	17
Weitere Bedienung	
Funktionen zur Erweiterung der Bildprojektion	20
Verwendung der Menüs	20
Beschreibung der Funktionen.....	23
Speichern und Abrufen von Bildqualitätseinstellungen (Speicher)	24
Verwendung der Menüfunktionen.....	26
"Bild"-Menü	26
"Signal"-Menü.....	29
"Aufst."-Menü	31
"Info"-Menü	32
Fehlersuche	
Beim Auftreten von Störungen	36
Falls die Anzeigen keine Hilfe bieten.....	39
Anhänge	
Wartung	46
Reinigung	46
Austauschen von Verbrauchsteilen	47
Sonderzubehör	51
Liste von unterstützten Signalaufösungen.....	52
Komponent Video-Eingang.....	52
Composite Video/S-Video-Eingang.....	52
RGB-Eingang	53
Technische Daten.....	54
Erscheinung.....	56
Bezeichnung und Funktion der Teile	57
Front/Oberseite	57
Bedienungsfeld.....	58
Rückseite	59
Unterseite	59
Fernbedienung.....	60
Glossar	61
Stichwortverzeichnis	63

Grundbedienung →

Weitere Bedienung →

Fehlersuche →

Anhänge →

Hinweise für die Handhabung und die Aufbewahrung

Beachten Sie bitte die folgenden Maßnahmen zur Vermeidung von Störungen, Bedienungsfehlern und Projektorbeschädigungen.

Hinweise für die Handhabung und die Aufbewahrung

- Stellen Sie den Projektor nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Magnetfeldern auf, weil der Betrieb beeinträchtigt werden kann.
- Berühren Sie das Objektiv nicht mit bloßen Händen.
Durch Fingerabdrücke oder Fett auf dem Objektiv kann die Bildqualität bei der Projektion herabgesetzt werden. Bringen Sie den Objektivdeckel am Objektiv an, wenn der Projektor nicht verwendet wird.
- Bei der Projektion ist es möglich, dass gewisse Bildpunkte weiß oder schwarz projiziert werden. Dies ist eine Charakteristik des LCD-Panels und nicht auf eine Störung zurückzuführen. Das LCD-Panel wurde mit höchster Präzision gefertigt. Es ist aber möglich, dass schwarze Bildpunkte vorhanden sind oder einige rote, blaue oder grüne Bildpunkte zeitweise hell aufleuchten. Außerdem können auch streifenartige Unregelmäßigkeiten in der Farbe oder der Helligkeit auftreten.
- Entfernen Sie von dem Aufbewahren die Batterien aus der Fernbedienung.
Falls die Batterien für längere Zeit in der Fernbedienung eingesetzt bleiben, können sie auslaufen.
- Bringen Sie immer den Objektivdeckel am Objektiv an, wenn der Projektor nicht verwendet wird, um zu verhindern, dass das Objektiv verschmutzt oder beschädigt wird.
- Die im Projektor als Lichtquelle verwendete Quecksilberdampf Lampe unterliegt bei normalem Betrieb Alterungserscheinungen und kann wegen Stößen oder anderen Beschädigungen mit lauten Geräuschen brechen oder vor dem Erreichen der Lebensdauer ausfallen.
In solchen Fällen hängt die Zeit bis zu einem Bruch oder Ausfall der Lampe stark von den jeweiligen Betriebsbedingungen ab. Dies ist eine normale Erscheinung bei Quecksilberdampflampen. Aus diesem Grund sollten Sie immer eine Ersatzlampe bereit halten.
- YAMAHA übernimmt außer den normalen Garantiebedingungen keinerlei Haftung für Verluste oder Projektorbeschädigungen und für Betriebsausfälle.

Lampenbetriebsstörungen

Die Quecksilberdampf Lampe, die als Lichtquelle für diesen Projektor verwendet wird, kann zeitweise ausfallen. Die ist eine normale Eigenschaft von Quecksilberdampflampen. Falls die Lampe beim Einschalten des Projektors nicht eingeschaltet wird, müssen Sie die Lampe ausbauen und überprüfen. Für die Anweisungen zum Aus- und Einbau der Lampe wird auf den Abschnitt "Ersetzen der Lampe" auf Seite 48 dieser Anleitung verwiesen. Falls die Lampe zerbrochen ist, müssen Sie sie gegen eine neue Lampe austauschen. Es wird empfohlen immer eine Ersatzlampe bereit zu halten.

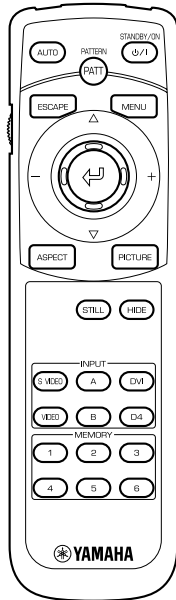
Hinweise zum Herumtragen des Projektors

- Schalten Sie den Projektor aus und lösen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
Kontrollieren Sie, ob alle anderen Kabel gelöst sind.
- Bringen Sie den Objektivdeckel am Objektiv an.
- Den Fuß zurückstellen.
- Falls Ihr Projektor mit einem Handgriff ausgerüstet ist, müssen Sie zum Herumtragen des Projektors den Handgriff verwenden.

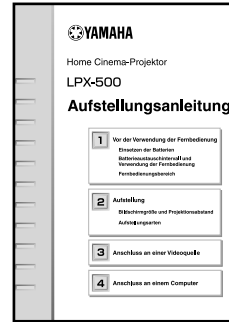
Sonderzubehör

Kontrolle des im Lieferumfang vorhandenen Zubehörs

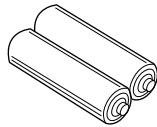
Fernbedienung



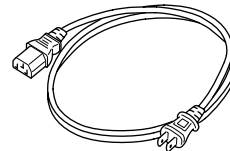
Aufstellungsanleitung



2 Batterien LR6 (AA)



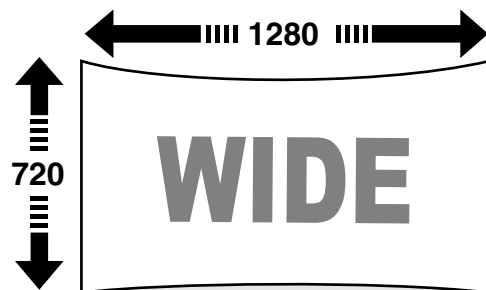
Netzkabel



Ausstattung des Projektors

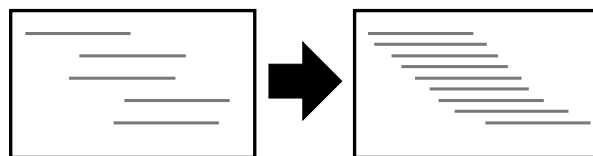
Verwendung eines breiten Panels mit 1280 x 720 Bildpunkten

Mit diesem Panel ist eine exakte Reproduktion von Bildern mit hoher Auflösung möglich.



Ein spezieller von Faroudia entwickelter DCDi[®]-Schaltkreis für hohe Auflösung findet Anwendung.

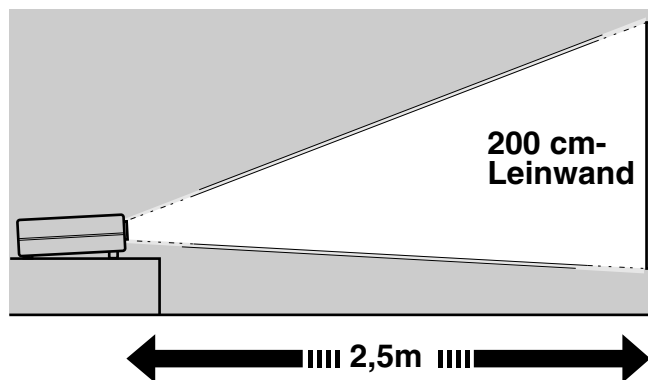
Mit diesem Schaltkreis können die zackigen Ränder resultierend aus der üblichen progressiven Konvertierung wesentlich glatter für natürliche Bewegungen wiedergegeben werden. (Seite 31)



Anwendung eines Objektivs mit kurzer Brennweite für eine Reproduktion auf einer 200 cm-Leinwand in einem Abstand von 2,5 m

Dieses Objektiv eignet sich ideal für die Wiedergabe auf großen Leinwänden in Räumen.

Der Projektor eignet sich auch für die Projektion auf 200 cm-Leinwände in einem Raum von ungefähr 10 m² Fläche. Es wird auf die *Aufstellungsanleitung* verwiesen.

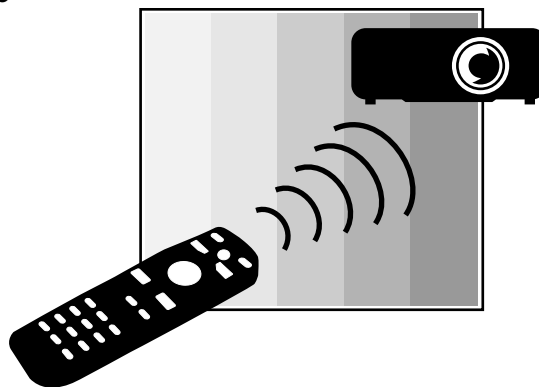


Fünf Bildmodi

Für eine optimale Bildqualität kann der gewünschte Farbmodus von fünf voreingestellten Farbmodi ausgewählt werden. (Seite 14)

Verschiedene Farbeinstellmodi

Verschiedene Farbeinstellungen lassen sich bei Bedarf anwenden, von individuellen RGB-Balanceeinstellungen bis zum Einstellen einer gewünschten Farbtemperatur. Die vorgenommenen Einstellungen lassen sich abspeichern und mit einem Tastendruck der Fernbedienung wieder aufrufen. (Seite 24, 25)



Grundbedienung

In diesem Kapitel ist die Grundbedienung, wie das Ein- und Ausschalten des Projektors und das Einstellen des Wiedergabebilds beschrieben.

Einschalten des Projektors	6
• Anschluss des Netzkabels.....	6
• Einschalten des Projektors und der Bildprojektion.....	7
Ausschalten des Projektors	9
Einstellen der Bildwiedergabe	11
• Einstellen der Bildgröße	11
• Einstellen des Bildwinkels.....	11
• Korrektur der Trapezverzerrung.....	12
• Wiedergabe eines Testbildes.....	13
Einstellen der Bildqualität	14
• Scharfeinstellung	14
• Einstellen des Bildmodus	14
• Einstellen des Bildseitenverhältnis.....	15
• Normal-Modus	15
• Gestaut-Modus	16
• Zoom-Modus	16
• Zoom -Untertitel- -Modus.....	16
• Direkt-Modus	17
• Gestaut Direkt-Modus	17
• Automatische Einstellung von Computerbildern.....	17

Einschalten des Projektors

In diesem Abschnitt wird die Bedienung vom Einschalten bis zur Bildprojektion beschrieben.

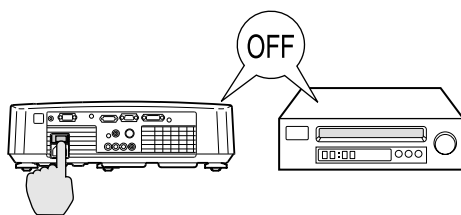


Lesen Sie für die sichere Handhabung dieses Projektors unbedingt die *Sicherheitsanweisungen* in dieser Anleitung.

Anschluss des Netzkabels

Vorgehen

1

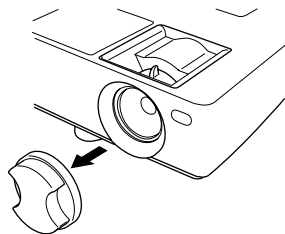


Kontrollieren Sie, ob der Projektor und alle am Projektor angeschlossenen Komponenten ausgeschaltet sind.

2

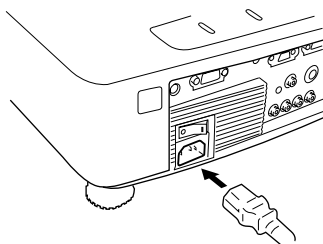
Schließen Sie den Computer oder andere Videoquellen am Projektor an.
Siehe *Aufstellungsanleitung*

3



Nehmen Sie den Objektivdeckel ab.

4



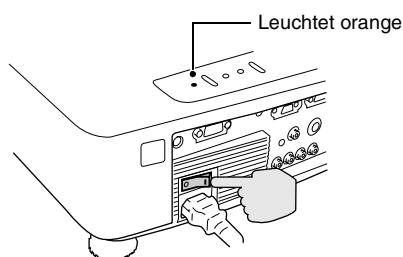
Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel am Projektor an.

Kontrollieren Sie, ob das Netzkabel richtig auf die Netzbuchse des Projektors ausgerichtet ist und schließen Sie den Netzkabelstecker an der Buchse an.


5

Schließen Sie das andere Ende des Netzkabels an einer geerdeten Netzsteckdose an.

6



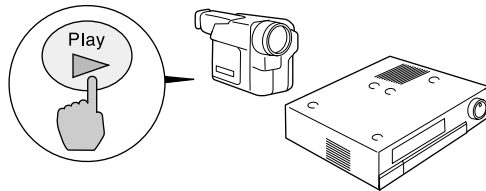
Schalten Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Projektors ein.

Warten Sie bis die Anzeige  / | orange leuchtet und der Projektor in die Betriebsbereitschaft umgeschaltet wird.

Einschalten des Projektors und der Bildprojektion

Vorgehen

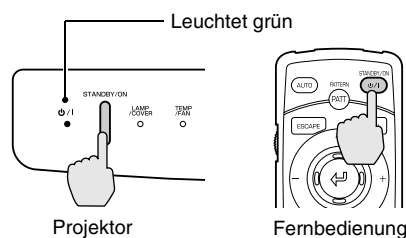
1



Schalten Sie alle am Projektor angeschlossenen Geräte ein.

Für eine Videoquelle drücken Sie die Wiedergabetaste der Videoquelle, um mit der Wiedergabe zu beginnen. Kontrollieren Sie, ob die Anzeige $\odot / |$ nicht mehr blinkt und ständig orange leuchtet.

2



Drücken Sie die Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors, um den Projektor einzuschalten.

Die Anzeige $\odot / |$ blinkt grün und nach kurzer Zeit beginnt die Projektion. Kontrollieren Sie, ob die Anzeige $\odot / |$ nicht mehr blinkt und ständig grün leuchtet. (Das dauert ungefähr 15 Sekunden.)



Bei grün blinkender Anzeige $\odot / |$ lassen sich die Tasten des Projektors und der Fernbedienung nicht bedienen. Warten Sie bis die Anzeige ständig aufleuchtet. Je nach den Menüeinstellungen des Projektors ist es möglich, dass die Anzeige "Kein Signal" erscheint. (Seite 31)

3

Bei Anschluss von mehreren Signalquellen kann der Anschluss mit der gewünschten Signalquelle anhand der nachstehenden Tabelle mit den Tasten der Fernbedienung oder des Projektors eingestellt werden.

Anschluss	Taste		Einblendung auf dem Bildschirm oben rechts*
	Projektor	Fernbedienung	
INPUT A	[INPUT]	[A]	Input A (Komponenten) oder Input A (RGB)
INPUT B		[B]	Input B (Komponenten) oder Input B (RGB)
S VIDEO		[S VIDEO]	S Video
VIDEO		[VIDEO]	Video
D4 VIDEO		[D4]	D4 Video
DVI		[DVI]	DVI

*Die Anzeige erlischt ungefähr 1 Sekunde nach dem Signalausgang.



- Bei Anschluss von nur einer Signalquellen werden die Signale dieser Quelle projiziert, ohne dass Sie eine Taste zu drücken brauchen.
- Falls Videosignale gleichzeitig an mehreren Eingangsbuchsen anliegen, kann eine Interferenz zwischen den verschiedenen Signalen auftreten, was zu Störungen des projizierten Bildes führen kann. In diesem Fall müssen Sie die nicht verwendeten Videogeräte ausschalten oder die betreffenden Anschlüsse lösen.
- Falls die Anzeige "Kein Signal" nicht erlischt, müssen Sie die Anschlüsse nochmals überprüfen.
Während der Zeit, bis die Signale von der Videoquelle anliegen, wird kein Bild projiziert.
- Bei Anschluss eines Laptop-Computers oder eines Computers mit einem LCD-Bildschirm ist es möglich, dass die Projektion nicht sofort erfolgt. Kontrollieren Sie nach dem Anschließen, dass der Computer für den Signalausgang eingestellt ist.
In der folgenden Tabelle sind Beispiele zum Umschalten der Ausgangseinstellungen aufgeführt. Für Einzelheiten wird auf den entsprechenden Abschnitt der Bedienungsanleitung des Computers verwiesen, der mit "Externer Ausgang", "Anschluss eines externen Monitors" oder ähnlich betitelt ist.

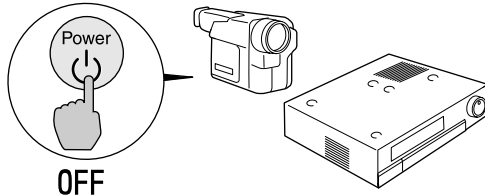
NEC	Panasonic	Toshiba	IBM	Sony	Fujitsu	Macintosh
[Fn]+[F3]	[Fn]+[F3]	[Fn]+[F5]	[Fn]+[F7]	[Fn]+[F7]	[Fn]+[F10]	Nach dem Starten die Einstellung der Systemsteuerung ändern, so dass das Spiegeln aktiviert ist.

Ausschalten des Projektors

Schalten Sie den Projektor wie folgt aus.

Vorgehen

1



Schalten Sie die am Projektor angeschlossenen Signalquellen aus.

Kontrollieren Sie, ob alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sind.

2

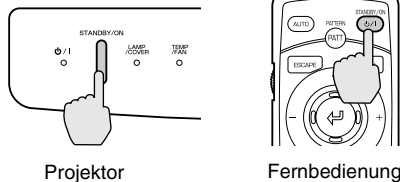
Wenn ja, bitte **STANDBY/ON** Taste noch einmal drücken

Drücken Sie die Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors.




Zur Bestätigung erscheint die folgende Anzeige. Falls Sie den Projektor nicht ausschalten wollen, drücken Sie irgendeine Taste, außer der Taste [STANDBY/ON].

Falls Sie keine Bedienung vornehmen, erlischt die Anzeige nach sieben Sekunden. (Der Projektor wird noch nicht ausgeschaltet.)


3



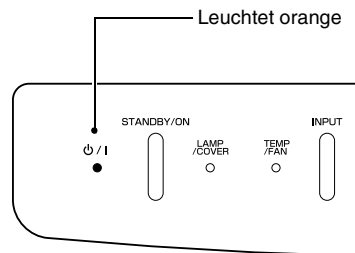
Drücken Sie die Taste [STANDBY/ON] des Projektors noch einmal.


Die Lampe wird ausgeschaltet. Die Anzeige  / | blinkt rot und das **Abkühlen**  beginnt. Nach ungefähr 90 Sekunden beginnt die Anzeige  / | orange zu blinken.




Bei rot blinkender Anzeige  / | lassen sich die Tasten des Projektors und der Fernbedienung nicht bedienen. Warten Sie bis die Anzeige orange blinkt (dauert ungefähr 90 Sekunden).

4



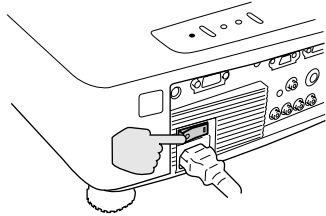
Kontrollieren Sie, ob die Anzeige  / | orange leuchtet.

Nach vollständigem Abkühlen leuchtet die Anzeige  / | orange.

Die Abkühlungszeit beträgt ungefähr 5 Minuten. (Diese Zeit hängt von Faktoren wie der Umgebungstemperatur ab.)

Das Abkühlen dauert 5 Minuten, um die Hitze im Projektor ausreichend auszugleichen.

5

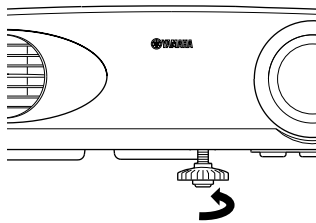


Schalten Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Projektors aus, falls Sie den Projektor für längere Zeit nicht verwenden.



Während der Abkühlungszeit darf der Hauptschalter an der Rückseite des Projektors nicht ausgeschaltet werden. Falls der Hauptschalter vor Ablauf der Abkühlungszeit ausgeschaltet wurde, müssen Sie warten bis sich die Lampe vollständig abgekühlt hat (normalerweise eine Stunde), bevor Sie den Projektor erneut einschalten. Falls der Projektor eingeschaltet wird, bevor sich die Lampe vollständig abgekühlt hat, können Betriebsfehler auftreten. Siehe "Lampenbetriebsstörung" auf Seite 36.

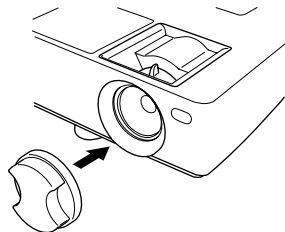
6



Stellen Sie den vorderen Fuß zurück, falls er herausgestellt ist.

Drehen Sie den vorderen einstellbaren Fuß, um den Fuß zurückzustellen.

7



Bringen Sie den Objektivdeckel an.

Bringen Sie den Objektivdeckel an, wenn der Projektor nicht verwendet wird, um das Objektiv vor Staubeintritt und Verschmutzung zu schützen.

Einstellen der Bildwiedergabe

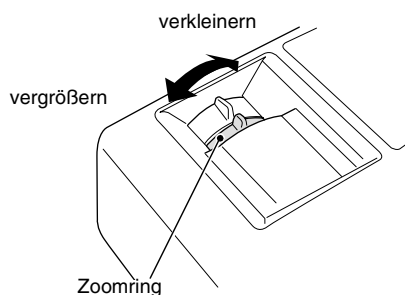
Die Bildprojektion kann für ein optimales Bild eingestellt werden.

Einstellen der Bildgröße

Die Größe des projizierten Bildes ist grundsätzlich durch den Abstand zwischen Projektor und Leinwand festgelegt. (Siehe *Aufstellungsanleitung*.)

Im folgenden wird die Einstellung der Bildprojektion nach dem Aufstellen des Projektors erklärt.

Vorgehen



Stellen Sie das Bild durch Drehen des Zoomrings ein.

Das Bild lässt sich auf diese Weise auf das 1,35-fache vergrößern.

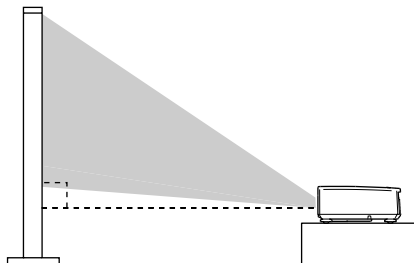
Um das Bild noch weiter zu vergrößern, müssen Sie den Projektor weiter vom Bildschirm entfernt aufstellen. (Siehe *Aufstellungsanleitung*.)

Einstellen des Bildwinkels

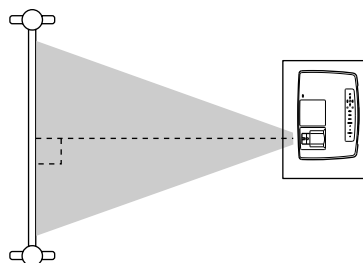
Die Achse des Projektors sollte sich immer im rechten Winkel zur Leinwand befinden.

Falls es nicht möglich ist, den Projektor genau im rechten Winkel zur Leinwand aufzustellen, kann er auch horizontal und vertikal mit einer kleinen Abweichung des Winkels aufgestellt werden. Um mit dem vorderen einstellbaren Fuß kann der Projektor bis maximal $12,9^\circ$ geneigt werden.

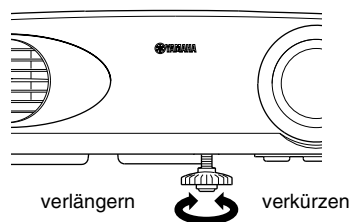
Seitenansicht



Ansicht von oben



Vorgehen

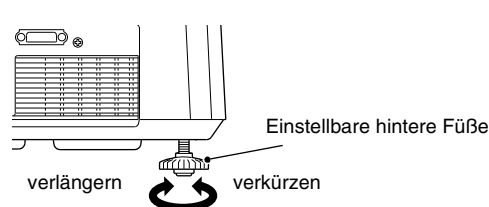
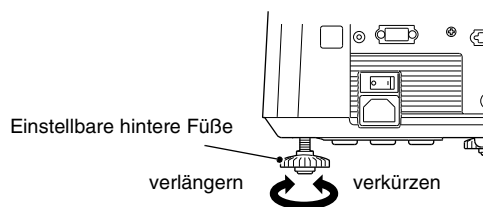


Stellen Sie den Projektorwinkel durch Drehen des vorderen einstellbaren Fußes ein.

Drehen Sie den vorderen einstellbaren Fuß, bis der gewünschte Winkel eingestellt ist.



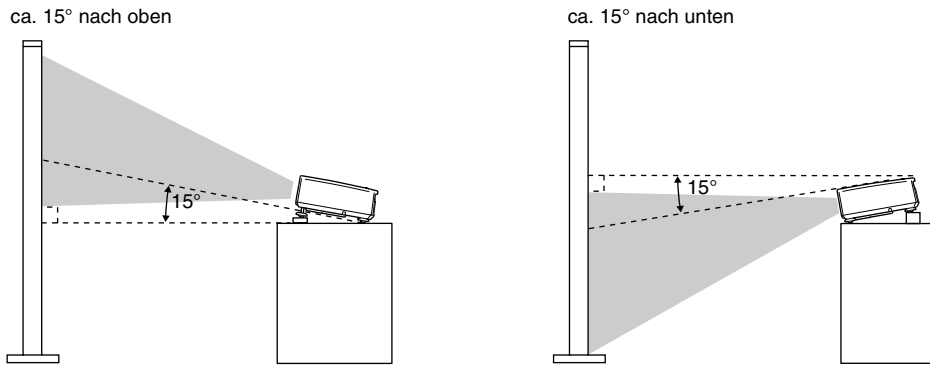
- Beim Einstellen des vorderen Fußes kann das projizierte Bild verzerrt werden. Korrigieren Sie diese Verzerrung mit der Trapezkorrekturfunktion. (Seite 12)
- Falls der Projektor horizontal geneigt ist, können Sie den hinteren linken oder rechten Fuß drehen, um den Projektor waagrecht einzustellen.



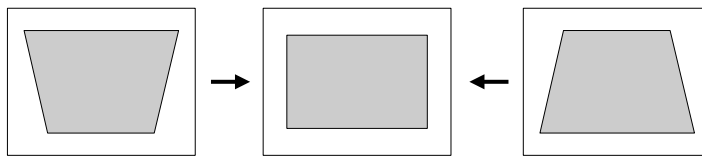
Korrektur der Trapezverzerrung

Falls der Projektor nicht im rechten Winkel zur Leinwand aufgestellt ist, kann eine Trapezverzerrung auftreten.

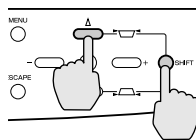
Eine Korrektur der Trapezverzerrung ist möglich, wenn sich der Projektor in einem Bereich von bis zu ungefähr 15° zur Senkrechten befindet.



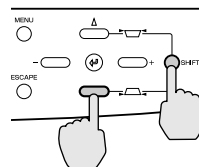
Vorgehen



Halten sie die Taste [SHIFT] des Projektors gedrückt und drücken Sie die Taste Δ oder ∇ .



Projektor



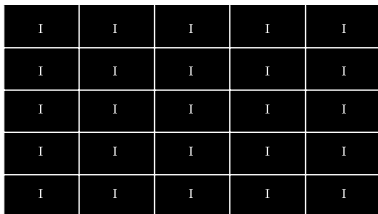
Projektor

- Bei der Trapezkorrektur verkleinert sich das projizierte Bild.
- Die Trapezkorrektur wird gespeichert, deshalb muss die Korrektur erneut vorgenommen werden, falls die Position oder der Winkel des Projektors geändert wurde.
- Bei Ungleichmäßigkeiten des Bildes können Sie die Schärfteeinstellung etwas verringern. (Seite 27, 29)
- Die Trapezkorrektur kann auch mit Hilfe des Projektormenüs vorgenommen werden. (Seite 31)
- Falls sich der auf dem Bildschirm angezeigte Wert bei der horizontalen oder vertikalen Trapezkorrektur nicht mehr ändert, ist die maximale Korrektoreinstellung erreicht. Kontrollieren Sie in diesem Fall, ob der Projektor nicht in einem zu großen Winkel zur Leinwand aufgestellt ist.

Wiedergabe eines Testbildes

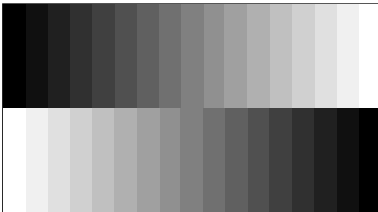
Bei der Aufstellung des Projektors kann ein Testbild für die Einstellung des projizierten Bildes vor dem Anschließen einer Videoquelle wiedergegeben werden. Die folgenden zwei Testbilder stehen zur Verfügung.

- Gittertestbild



Mit diesem Testbild kann die Bildschärfe eingestellt und die Trapezverzerrung korrigiert werden.

- Graustufentestbild




Mit diesem Bild lassen sich die hellen und dunklen Bildstellen einstellen. Nehmen Sie die Einstellung mit den Menüpunkten "Farbtemp.▶▶", "Hautfarbe" und "Farbeinstellung" des Menüs "Bild" vor.

Das Testbild wird beim Drücken der Taste [PATTERN] der Fernbedienung oder des Projektors wie folgt umgeschaltet.

Gittertestbild → Graustufentestbild → kein Testbild



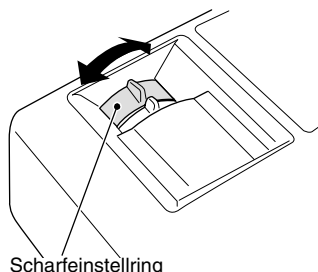
Während der Wiedergabe eines Testbildes ist eine vollständige Anzeige des Menüs nicht möglich. Zum Ändern einer Einstellung können Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung drücken, um das Zeilenmenü anzuzeigen und die Einstellung auszuführen. Halten Sie für die Trapezkorrektur während einer Testbildprojektion die Taste [SHIFT] gedrückt und nehmen Sie die Einstellung mit den Tasten Δ und ∇ des Projektors vor. Diese Einstellung lässt sich nicht mit den Tasten der Fernbedienung ausführen.

Einstellen der Bildqualität

Die Qualität von Projektionsbildern kann wie folgt eingestellt werden.

Scharfeinstellung

Vorgehen



Nehmen Sie die Scharfeinstellung mit dem Scharfeinstellring vor.



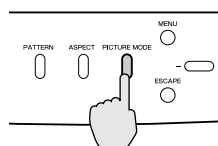
- Bei verschmutztem oder beschlagenem Objektiv ist es nicht möglich das Bild richtig scharf einzustellen. Reinigen Sie in diesem Fall das Objektiv. (Seite 46)
- Wenn sich der Projektor nicht im Projektionsbereich von 0,9 bis 13 m befindet, ist eine Scharfeinstellung nicht möglich. Kontrollieren Sie den Projektionsabstand, wenn das Bild nicht scharf eingestellt werden kann.

Einstellen des Bildmodus

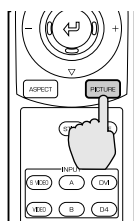
Die folgenden fünf Farbmodi für verschiedene Bildcharakteristika sind voreingestellt. Mit diesen Farbmodi lässt sich eine optimale Bildqualität einfach einstellen, wenn Sie den Farbmodus entsprechend dem projizierten Bild einstellen. Die Helligkeit des projizierten Bildes hängt von der eingestellten Betriebsart ab.

Modus	Gamma	Farbtemperatur	Priorität	Verwendung
A	Original 1	6700 K (einstellbar)	Farbe	Ideal für Wiedergabe in einer natürlichen Umgebung.
B	Original 2	6700 K (einstellbar)	Farbe	Ideal für Wiedergaben wie Filme mit vielen dunklen Szenen.
C	Original 3	6700 K (einstellbar)	Farbe	Ideal für die Bildwiedergabe mit größerer Modulation und Intensität.
PC	2,2 (Grundeinstellung)	7500 K (einstellbar)	Helligkeit	Ideal für eine möglichst helle Wiedergabe bei der Projektion von Computerbildern.
sRGB	2,2 (Grundeinstellung)	6700 K (fest)	Farbe	Bilder, die der sRGB-Norm entsprechen. Falls die angeschlossene Videoquelle über einen sRGB-Modus verfügt, muss sowohl der Projektor als auch die Videoquelle auf sRGB eingestellt werden.

Vorgehen



Projektor

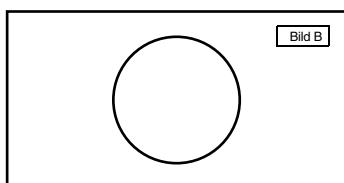


Fernbedienung

Der Bildmodus wird jedes Mal beim Drücken der Taste [PICTURE MODE] des Projektors oder der Taste [PICTURE] der Fernbedienung umgeschaltet.

A → B → C → PC → sRGB

Die gegenwärtige Einstellung wird bei jedem Ändern des Farbmodus auf dem Bildschirm eingeblendet.



Der Farbmodus lässt sich auch mit dem Menüpunkt "Bild Modus" des "Bild"-Menüs ändern. (Seite 27, 28)

Einstellen des Bildseitenverhältnis

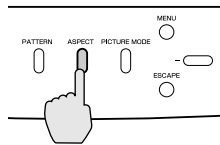
Das Bildseitenverhältnis des projizierten Bildes kann von den folgenden fünf Einstellungen gewählt werden. Das einstellbare Seitenverhältnis hängt vom anliegenden Eingangssignal ab.

Eingangssignal	Normal	Gestaucht	Zoom	Zoom -Untertitel-	Direkt	Gestaucht Direkt
Video (SDTV)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Video (HDTV)	<input type="radio"/>	-	-	-	<input type="radio"/> (nur 720p)	-
Computer (SVGA oder tiefer)	<input type="radio"/>	-	<input type="radio"/>	-	<input type="radio"/>	-
Computer (XGA oder höher)	<input type="radio"/>	-	<input type="radio"/>	-	-	-

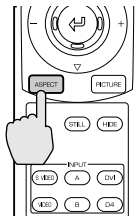


Verwenden Sie die Seitenverhältnissfunktion bei der Wiedergabe für kommerzielle Zwecke oder an öffentlichen Orten nicht zum Auseinanderziehen oder Zusammendrücken des Bildes, weil dadurch die Urheberrechte verletzt werden können.

Vorgehen



Projektor

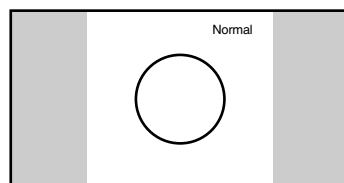


Fernbedienung

Für die Videosignale (SDTV) wird das Seitenverhältnis beim Drücken der [ASPECT]-Taste des Projektors oder der Fernbedienung wie folgt umgeschaltet.

Normal → Gestaucht → Zoom
→ Zoom -Untertitel- → Direkt → Gestaucht
Direkt

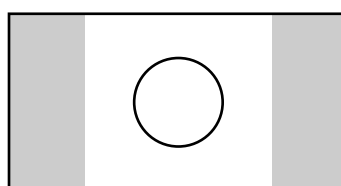
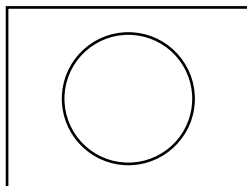
Die gegenwärtige Einstellung wird bei jedem Ändern des Bildseitenverhältnis auf dem Bildschirm eingeblendet.



Nachstehend sind die Einzelheiten der einzelnen Bildseitenverhältnis aufgeführt.

Normal-Modus

4:3-Bild

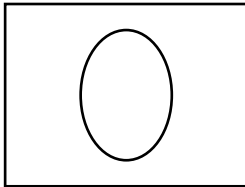


Das Bildseitenverhältnis des Eingangssignals bleibt erhalten und die Bilder werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 projiziert.

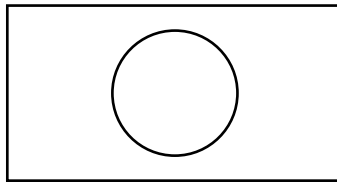
Bei der Wiedergabe von Bildern mit dem Seitenverhältnis von 4:3 erscheinen links und rechts schwarze Balken, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt.

Gestaucht-Modus

Wiedergabe in der Gestaucht-Betriebsart auf einem 4:3-Fernsehbildschirm



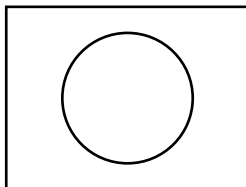
Wiedergabe mit dem Projektor



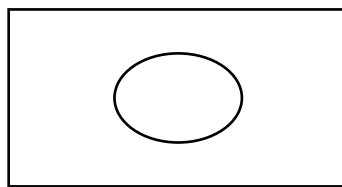
Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die angeschlossene Videoquelle über einen 16:9-Ausgang (Gestaucht-Modus) verfügt.

Bei der Wiedergabe von Bildern auf einem 4:3-Bildschirm werden die Bilder in Horizontalrichtung zusammengedrückt und in Vertikalrichtung auseinandergezogen. Falls der Projektor auf den Gestaucht-Modus eingestellt ist, werden die Bilder richtig im originalen Breitbildformat (16:9) wiedergegeben.

Signal Ausgang im 4:3-Format



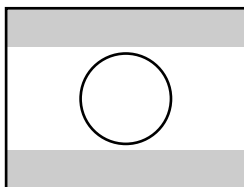
Anwendung der Gestaucht-Betriebsart des Projektors



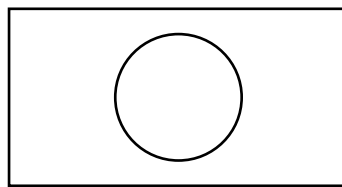
Bei der Wiedergabe mit einem Seitenverhältnis von 4:3 unter Verwendung der Gestaucht-Betriebsart des Projektors wird das Bild in Horizontalrichtung auseinandergezogen, so dass es verzerrt erscheint.

Zoom-Modus

4:3-Bild oben und unten abgeschnitten



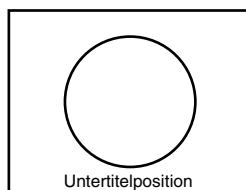
An 16:9 angepaßt



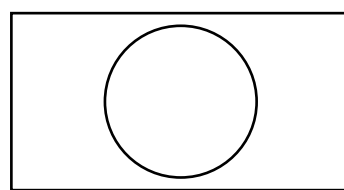
Bilder im 4:3-Format werden oben und unten abgeschnitten, um im 16:9-Format wiedergegeben werden zu können.

Zoom -Untertitel- -Modus

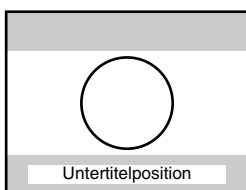
Signal Ausgang im 4:3-Format



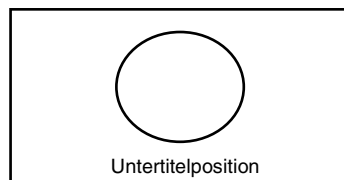
Wiedergabe mit dem Projektor



Bei der Projektion von 4:3-Bildern mit Untertiteln kann das Bild mit dem Zoom Untertitel-Modus in Vertikal- und Horizontalrichtung auf das Seitenverhältnis 16:9 vergrößert werden. Weil das Bild in Vertikalrichtung vergrößert wird, können die Untertitel in gewissen Fällen außerhalb der Projektionsfläche angezeigt werden. In diesem Fall lässt sich die Anzeigeposition mit "Signal" - "Zoom Untertitel" - "Vert. Größe", "Vert. Position" einstellen (Seite 30).

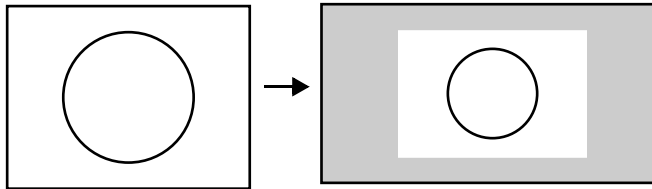


Einstellen mit "Zoom Untertitel"



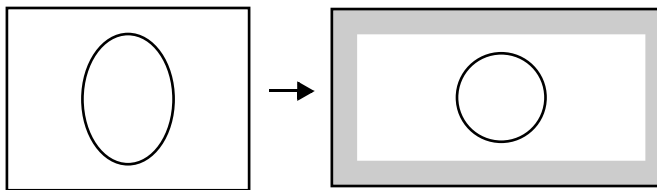
- Vert. Größe
Damit wird das vertikale Vergrößerungsverhältnis ohne Veränderung der Horizontalgröße erhöht.
- Vert. Position
Die Anzeigeposition wird nach oben verschoben.

Direkt-Modus



Bei einem Eingangssignal mit einer Auflösung von 1280 x 720 oder weniger werden die Bilder mit unveränderter Auflösung wiedergegeben. Aus diesem Grund hängt die Größe der wiedergegebenen Bilder von der Auflösung des Eingangssignals ab. Die Bildteile, die weder horizontal noch vertikal korrigiert wurden, werden mit der höchsten Bildqualität wiedergegeben.

Gestaucht Direkt-Modus



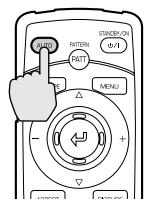
Bei einem Eingangssignal mit einer Auflösung von 1280 x 720 oder weniger werden die Bilder horizontal auseinandergezogen, um mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wiedergegeben werden zu können. Die Größe des Wiedergabebildes hängt von der Auflösung des Eingangssignals ab. Die Teile, die in Vertikalrichtung nicht geändert wurden, werden mit höherer Bildqualität wiedergegeben.

Automatische Einstellung von Computerbildern

Damit werden die Computerbilder (nur von der Buchse INPUT A [RGB] und INPUT B [RGB]) optimal eingestellt.

Die automatische Einstellung schließt Tracking» , Anzeigeposition und Sync» für RGB-Signale ein.

Vorgehen



Fernbedienung

Drücken Sie während der Wiedergabe eines Computerbildes die Taste [AUTO] der Fernbedienung oder des Projektors.

Während der Einstellung erscheint ein schwarzer Bildschirm.



Es gibt gewisse Signalarten von Computerausgängen bei welchen die automatische Einstellung nicht richtig funktioniert. In diesem Fall muss die Tracking und die Synchronisation manuell mit dem Menü des Projektors eingestellt werden. (Seite 28)

Weitere Bedienung

In diesem Kapitel werden weitere Funktionen für die Bildprojektion und die Verwendung des Menüs erklärt.

Funktionen zur Erweiterung der Bildprojektion	20
• Verwendung der Menüs.....	20
• Anzeige und Bedienung der vollen Menüs	20
• Anzeige und Bedienung der Zeilenmenüs	22
• Beschreibung der Funktionen	23
• Schwarzausgleich	23
• Weißausgleich	23
• Einstellung der Farbtemperatur, der Hautfarbe und der Farbbalance	24
• Speichern und Abrufen von Bildqualitätseinstellungen (Speicher).....	24
• Abspeichern der Einstellungen.....	24
• Abrufen von abgespeicherten Bildqualitätseinstellungen	25
Verwendung der Menüfunktionen	26
• "Bild"-Menü	26
• Video	26
• Computer	28
• "Signal"-Menü.....	29
• "Aufst."-Menü.....	31
• "Info"-Menü	32
• Video	32
• Computer	32

Funktionen zur Erweiterung der Bildprojektion

In diesem Abschnitt werden verschiedene Funktionen für eine optimale Projektion beschrieben.

Funktion	Beschreibung	Seite
Schwarzausgleich	Einstellung der Helligkeit von dunklen Bildstellen	Seite 23
Weißausgleich	Einstellung der Helligkeit von hellen Bildstellen	Seite 23
Einstellung der Farbtemperatur, der Hautfarbe und der Farbbalance	Einstellung des Farbtons von hellen Bildstellen	Seite 24

Verwendung der Menüs

Mit den Projektormenüs lassen sich Einstellungen an dem projiziertem Bild vornehmen.

Es gibt zwei verschiedene Projektormenüs:

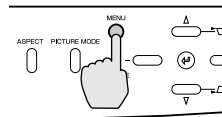
- **Volle Menüs** : Mit diesen Menüs können alle Punkte der Projektormenüs eingestellt werden.
- **Zeilenmenüs** : Mit diesen Menüs lassen sich die Bildmenüeinstellungen während der Bildprojektion ändern. Unter den Menüs wird das "Bild"-Menü am meisten verwendet. (Seite 22)

Anzeige und Bedienung der vollen Menüs

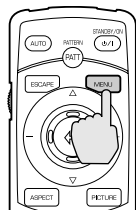
Die Menüs lassen sich mit den Tasten des Projektors oder der Fernbedienung einstellen.

Vorgehen

1



Projektor

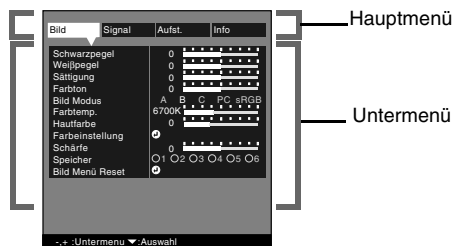


Fernbedienung

Drücken Sie die Taste [MENU] der Fernbedienung oder des Projektors.

Das Menü erscheint.

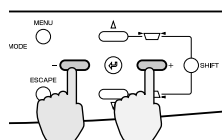
Die vollständigen Menüs bestehen aus einem Hauptmenü mit Untermenüs. Das für den gegenwärtig eingestellten Hauptmenüpunkt (Anzeige in weiß) relevante Untermenü erscheint.



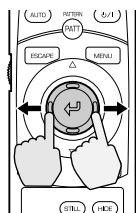
Hauptmenü

Untermenü

2



Projektor



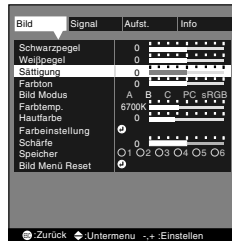
Fernbedienung

Wählen Sie die Punkte, die im Hauptmenü geändert werden sollen.

Verwenden Sie dazu die Projektortasten **-** oder **+**.

Für die Einstellung mit der Fernbedienung drücken Sie die Taste **⊙** nach links oder nach rechts.

3



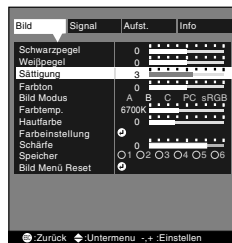
Wählen Sie einen Menüpunkt im Untermenü.

Drücken Sie bei Verwendung der Projektortasten die Tasten Δ und ∇ .

Bei Verwendung der Fernbedienungstasten drücken Sie die Taste \odot auf und ab.

Die Menüpunkte im "Bild"-Menü und im "Info"-Menü sind vom wiedergegebenen Eingangssignal abhängig.

4



Bestätigen Sie die Auswahl.

Drücken Sie bei Verwendung der Projektortasten die Tasten $-$ und $+$.

Bei Verwendung der Fernbedienungstasten drücken Sie die Taste \odot nach links oder rechts.



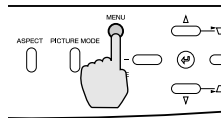
- Bei Eingabe einer Einstellung oder bei Fortsetzung eines Untermenüpunkts auf einer anderen Ebene erscheint nach der Bezeichnung des Punktes " \odot ". Drücken in diesem Fall die Taste \odot des Projektors oder der Fernbedienung, um einen Wert im angezeigten Menü einzustellen.
- Für Einzelheiten zu den einzelnen Einstellungen wird auf den Abschnitt "Liste der Funktionen" verwiesen. (Seite 26)

5

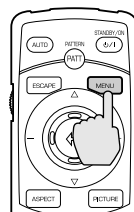
Stellen Sie weitere Punkte auf die gleiche Weise ein.

Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4. Um von einem Untermenü auf eine vorherige Menüebene zurückzuschalten, drücken Sie die Taste [ESCAPE] des Projektors oder der Fernbedienung.

6



Projektor



Fernbedienung

Ausschalten der Menüanzeige.

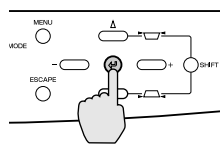
Drücken Sie die Taste [MENU] des Projektors oder der Fernbedienung.

Das Hauptmenü kann mit der Taste [ESCAPE] des Projektors oder der Fernbedienung ausgeschaltet werden.

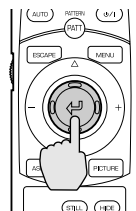
Anzeige und Bedienung der Zeilenmenüs

Vorgehen

1

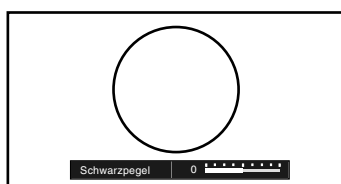


Projektor

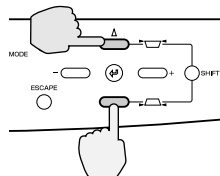


Fernbedienung

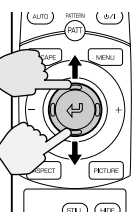
Drücken Sie die Taste des Projektors oder der Fernbedienung, solange das volle Menü angezeigt wird. Das Zeilenmenü erscheint.



2



Projektor



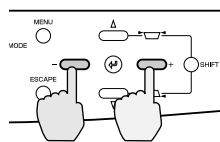
Fernbedienung

Wählen Sie den einzustellenden Punkt.

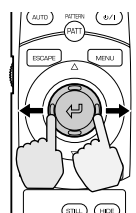
Drücken Sie bei Verwendung der Projektortasten die Tasten Δ und ∇ . Bei Verwendung der Fernbedienungstasten drücken Sie die Taste auf und ab.

Das Zeilenmenü ändert sich beim Drücken einer Taste.

3



Projektor



Fernbedienung

Wählen Sie einen Einstellwert.

Drücken Sie bei Verwendung der Projektortasten die Tasten $-$ und $+$. Bei Verwendung der Fernbedienungstasten drücken Sie die Taste nach links oder rechts.



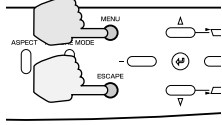
- Bei Eingabe einer Einstellung oder bei Fortsetzung eines Untermenüpunkts auf einer anderen Ebene erscheint nach der Bezeichnung des Punktes "". Drücken in diesem Fall die Taste des Projektors oder der Fernbedienung, um einen Wert im angezeigten Menü einzustellen.
- Für Einzelheiten zu den einzelnen Einstellungen wird auf den Abschnitt "Liste der Funktionen" verwiesen. (Seite 26)

4

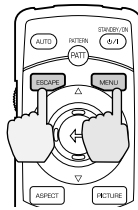
Stellen Sie weitere Punkte auf die gleiche Weise ein.

Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3. Um auf die vorherige Menüebene zurückzuschalten, nachdem mit der Taste des Projektors oder der Fernbedienung ein Untermenü eingestellt wurde, können Sie die Taste [ESCAPE] des Projektors oder der Fernbedienung drücken.

5



Projektor



Fernbedienung

Schalten Sie die Menüanzeige aus.

Drücken Sie die Taste [MENU] oder [ESCAPE] des Projektors oder der Fernbedienung.



Falls bei angezeigtem Zeilenmenü für 5 Sekunden keine Taste gedrückt wird, erlischt das Zeilenmenü automatisch.

Beschreibung der Funktionen

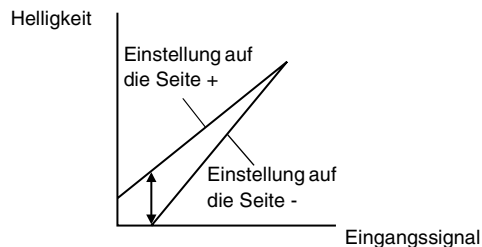
In diesem Abschnitt werden die normalerweise verwendeten Funktionen beschrieben.

Damit werden die Schwarzpegel- und die Weißpegelinstellungen entsprechend der anliegenden Signale eingestellt, so dass die Bilder nicht verzerrt wiedergegeben werden. Stellen Sie die Farben mit den Befehlen "Farbtemperatur", "Hautfarbe" und "Farbbalance" ein.

Schwarzausgleich

Einstellung der Helligkeit von dunklen Bildstellen. Die dunklen Bildstellen können ohne Beeinflussung der Helligkeit der hellen Bildstellen eingestellt werden.

Verwenden Sie zum Einstellen den Punkt "Schwarzpegel" im Menü "Bild". (Seite 26, 28)



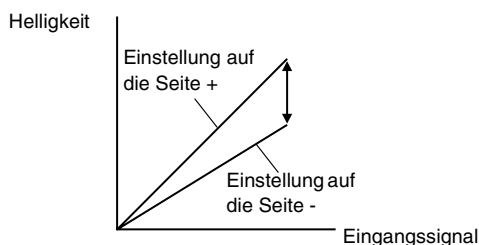
Bei der Einstellung auf die Seite + wird die Helligkeit von dunklen Bildstellen erhöht, um Farbabstufungen klarer wiederzugeben, dabei wird der Kontrast verringert.

Bei der Einstellung auf die Seite - wird die Helligkeit von dunklen Bildstellen für eine kontrastreichere Wiedergabe verringert, Farbabstufungen werden dabei unklarer wiedergegeben.

Weißausgleich

Einstellung der Helligkeit von hellen Bildstellen. Die hellen Bildstellen können ohne Beeinflussung der Helligkeit der dunklen Bildstellen eingestellt werden.

Verwenden Sie zum Einstellen den Punkt "Weißpegel" im Menü "Bild". (Seite 26, 28)



Bei der Einstellung auf die Seite + wird die Helligkeit von hellen Bildstellen für eine kontrastreichere Wiedergabe verringert, Farbabstufungen werden dabei unklarer wiedergegeben.

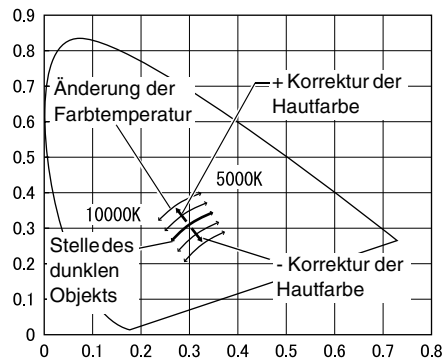
Bei der Einstellung auf die Seite - werden die Abstufungen von hellen Bildstellen bei geringerem Kontrast klarer wiedergegeben.

Einstellung der Farbtemperatur, der Hautfarbe und der Farbbalance

Mit dieser Einstellung können die Farbtöne von hellen Bildstellen wie gewünscht eingestellt werden.

Für die Einstellung der Farbtemp., der Hautfarbe und der einzelnen RGB-Farben stehen drei Modi zur Verfügung. Diese Einstellungen sind kumulativ, deshalb müssen Sie zuerst die grundsätzlichen Einstellungen "Farbtemperatur" und "Hautfarbe" mit Hilfe des nachstehenden Diagramms vornehmen, bevor Sie die Feineinstellung mit Hilfe des Befehls "Farbbalance" ausführen. Nehmen Sie die Einstellung mit den Menüpunkten "Farbtemp.", "Hautfarbe" und "Farbeinstellung" des Menüs "Bild" vor. (Seite 27, 28)

Einstellmodi für Farbtemperatur und Hautfarbe



- Mit der Einstellung "Farbtemp." können hellere Farben von rötlich bis bläulich eingestellt werden. Bei tieferer Farbtemperatur ist der Rotanteil geringer und die Farbtöne erscheinen weicher. Bei höherer Farbtemperatur ist der Blauanteil höher und die Farbtöne erscheinen frischer.
- Mit der Einstellung "Hautfarbe" wird die grüne Videosignalkomponente eingestellt. Durch eine Einstellung auf die "-" Seite wird die Grünkomponeute verringert und die Farben erscheinen purpurn. Durch eine Einstellung auf die "+" Seite wird die Grünkomponeute verstärkt. Stellen Sie die gewünschte Hautfarbe ein.

Speichern und Abrufen von Bildqualitätseinstellungen (Speicher)

Für jede Eingangsquelle lassen sich bis zu sechs Einstellungen der Menüs "Bild" und "Signal" abspeichern und total lassen sich die Einstellungen für sechs verschiedene Eingangsquellen abspeichern, was insgesamt 36 Einstellungen ergibt. Sie können die Einstellungen für bestimmte Videoszenen speichern und diese mit einem einzigen Druck auf die Taste [MEMORY] der Fernbedienung oder des Projektors abrufen. (Seite 27, 29)

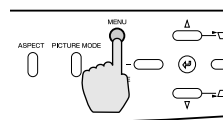
Die folgenden Einstellwerte lassen sich abspeichern.

- "Bild"-Menü:
Schwarzpegel, Weißpegel, Sättigung, Farbton, Bild Modus, Farbtemp., Hautfarbe, Farbeinstellung, Schärfe
- "Signal"-Menü:
Progressiv, Rauschunterdrück., Setup Pegel
- Einstellung des Bildseitenverhältnisses
Dieses Bildseitenverhältnis kann mit der Taste [ASPECT] des Projektors oder der Fernbedienung eingestellt werden.

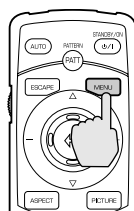
Abspeichern der Einstellungen

Vorgehen

1



Projektor

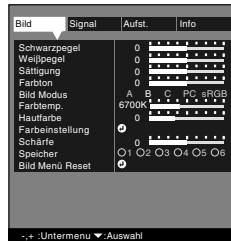


Fernbedienung

Drücken Sie die Taste [MENU] des Projektors oder der Fernbedienung.

Das Menü erscheint und die gegenwärtigen Einstellwerte werden angezeigt.

2

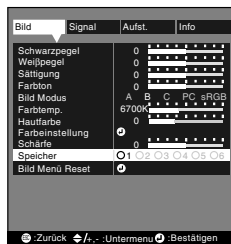


Wählen Sie "Speicher" aus dem Untermenü "Bild".

Drücken Sie bei Verwendung der Projektortasten die Tasten Δ und ∇ .

Bei Verwendung der Fernbedienungstasten drücken Sie die Taste \odot auf und ab.

3

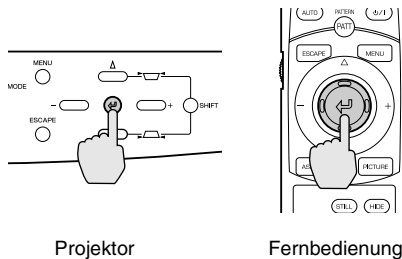


Wählen Sie die Speichernummer (1 - 6) zum Abspeichern der Einstellungen.

Drücken Sie bei Verwendung der Projektortasten die Tasten $-$ und $+$.

Bei Verwendung der Fernbedienungstasten drücken Sie die Taste \odot nach links oder rechts.

4



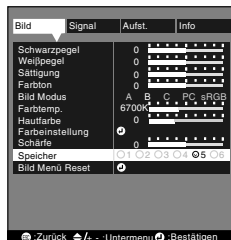
Projektor

Fernbedienung

Bestätigen Sie die Einstellung des Speichers.

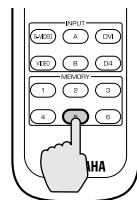
Drücken Sie die Taste \odot des Projektors oder der Fernbedienung.

Das Nummernsymbol für die der Speichertastennummer ändert sich von \bigcirc auf \checkmark .



Abrufen von abgespeicherten Bildqualitätseinstellungen

Vorgehen



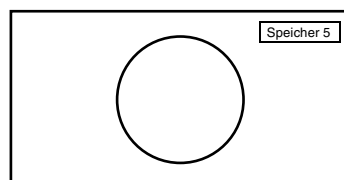
Fernbedienung

Drücken Sie eine der Fernbedienungstasten [1] bis [6], zum Abrufen einer gespeicherten Einstellungen.

Die gewählte Speichernummer wird in der rechten oberen Bildschirmcke eingeblendet und die Einstellungen werden auf die projizierten Bilder angewendet.



Wenn Sie eine freie Speichertaste [1] bis [6] der Fernbedienung drücken, ändert sich das projizierte Bild nicht.

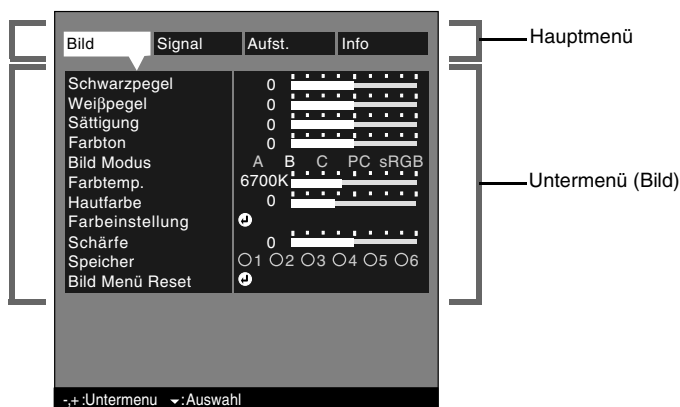


Verwendung der Menüfunktionen

Mit den Menüs lassen sich verschiedene Einstellungen vornehmen. Es gibt zwei Arten von Projektormenüs: volle Menüs und Zeilenmenüs. Auf den folgenden Seiten wird die Änderung der Einstellungen mit verschiedenen Menübefehlen erklärt, für die Abbildung werden die vollen Menüs verwendet.

Die vollständigen Menüs bestehen aus einem Hauptmenü mit Untermenüs mit einer hierarchischen Struktur.

Für die verschiedenen Menübedienungen wird auf den Abschnitt "Verwendung der Menüs" auf (Seite 20) verwiesen.

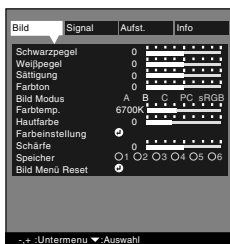


"Bild"-Menü





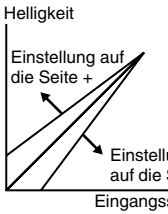
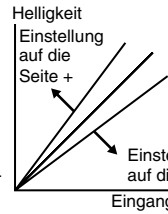
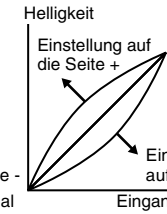

- Falls keine Signale anliegen lassen sich im Menü "Bild" außer "Farbtemp.", "Hautfarbe" und "Farbeinstellung" keine anderen Einstellungen vornehmen.
- Die im Bildmenü erscheinenden Punkte sind je nach dem projizierten Eingangssignal verschieden. Menüpunkte für andere Signale, als das gegenwärtig anliegende Signal können nicht vorgenommen werden.

Video (INPUT A (Komponente), INPUT B (Komponente), D4 VIDEO, S VIDEO, VIDEO)

Video (INPUT A (Komponente), INPUT B (Komponente), D4 VIDEO, S VIDEO, VIDEO)

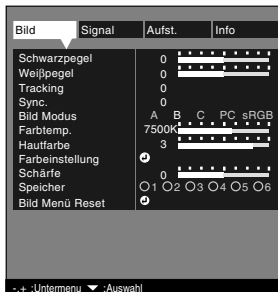


Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Bild	Schwarzpegel	Mit dieser Einstellung können die dunklen Bildstellen eingestellt werden, ohne die Weißpegelinstellungen zu beeinträchtigen. (Seite 23)	0
	Weißpegel	Mit dieser Einstellung können die hellen Bildstellen eingestellt werden, ohne die Schwarzpegelinstellungen zu beeinträchtigen. (Seite 23) Je nach der Kombination des verwendeten Videorecorders und der Kassettenart kann der Ausgangssignalpegel des Videorecorders zu hoch sein, so dass der Weißpegel eingeschränkt werden kann. Bei der Wiedergabe von SECAM-Signalen werden eingeschränkte Signale rötlich wiedergegeben. Reduzieren Sie in diesem Fall den Weißpegel geringfügig, um eine Pegelinschränkung zu vermeiden, so dass die Bilder ohne Rotstich wiedergegeben werden.	0
	Sättigung	Einstellung der Farbintensität der Bilder.	0

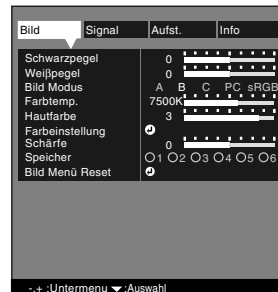
Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Bild	Farbton	(Einstellung nur möglich für die Signale NTSC, 480i/p, 576i/p, 720p und 1080i.) Einstellung des Farbtons.	0
	Bild Modus	Korrektur der Lebendigkeit der Bildfarbe. Es stehen sechs verschiedene Bildqualitätseinstellungen für die Anpassung an die Umgebung zur Verfügung. <ul style="list-style-type: none"> •A :Ideal für Wiedergabe in einer natürlichen Umgebung. •B :Ideal für Wiedergaben wie Filme mit vielen dunklen Szenen. •C :Ideal für die Bildwiedergabe mit größerer Modulation und Intensität. •PC :Ideal für eine möglichst helle Wiedergabe bei der Projektion von Computerbildern. •sRGB :Bilder, die der sRGB-Norm entsprechen. 	B
	Farbtemp. 	Einstellung der helleren Farben von rötlich bis bläulich. (Seite 24) Bei tieferer Farbtemperatur ist der Rotanteil geringer und die Farbtöne erscheinen weicher. Bei höherer Farbtemperatur ist der Blauanteil höher und die Farbtöne erscheinen frischer.	6700K
	Hautfarbe	Mit der Einstellung "Hautfarbe" wird die grüne Videosignalkomponente eingestellt. (Seite 24) Bei der Einstellung auf die "-"-Seite erscheint das Bild rötlich. Bei der Einstellung auf die "+"-Seite erscheint das Bild grünlich. Stellen Sie die richtige Hautfarbe ein.	0
	Farbeinstellung	Die Offset  , Verstärkung  und Gamma  können separat für die einzelnen RGB-Komponenten eingestellt werden. (Seite 24) Mit Offset kann die Färbung der dunklen Bildstellen, mit Gamma der mittleren Bildstellen und mit Verstärkung der hellen Bildstellen eingestellt werden. Die einzelnen Einstellungen werden nachstehend gezeigt. <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <p>Offset-Einstellung</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Verstärkung-Einstellung</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Gamma-Einstellung</p>  </div> </div> <p>Für jede RGB-Komponente kann die Färbung der dunklen, mittleren und hellen Bildstellen eingestellt werden.</p>	Offset R : 0 G : 0 B : 0 Verstärkung R : 0 G : 0 B : 0 Gamma R : 0 G : 0 B : 0
	Schärfe	Einstellung der Bildschärfe.	0
	Speicher	Die Bildeinstellungen lassen sich abspeichern und später mit der entsprechenden Taste der Fernbedienung abrufen. Die Bildwiedergabe wird mit den abgerufenen Einstellungen eingestellt. (Seite 24) <ul style="list-style-type: none"> •Die gegenwärtigen Einstellungen lassen sich in einem Speicher abspeichern, wenn die entsprechende Speichernummer eingestellt wird. •Die gespeicherten Einstellwerte lassen sich löschen, wenn "Alles zurücksetzen" eingestellt wird. 	-
	Bild Menü Reset	Rückstellung alle Einstellwerte des "Bild"-Menüs auf die voreingestellten Werte. Alle im Speicher abgespeicherten Einstellungen bleiben erhalten. <ul style="list-style-type: none"> •Drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung, um einen Bestätigungsbildschirm anzuzeigen und wählen Sie "Ja". •Wählen Sie "Alles zurücksetzen", um alle Menüeinstellungen auf die voreingestellten Werte zurückzustellen. (Seite 32) 	-

Computer (DVI, INPUT A (RGB), INPUT B (RGB))


RGB



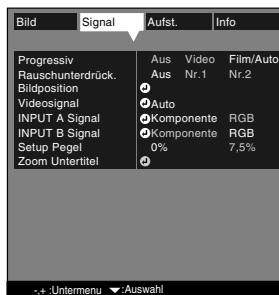
DVI





Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Bild	Schwarzpegel	Mit dieser Einstellung können die dunklen Bildstellen eingestellt werden, ohne die Weißpegelinstellungen zu beeinträchtigen. (Seite 23)	0
	Weißpegel	Mit dieser Einstellung können die hellen Bildstellen eingestellt werden, ohne die Schwarzpegelinstellungen zu beeinträchtigen. (Seite 23)	0
	Tracking	(nur INPUT A (RGB) und INPUT B (RGB)) Einstellungen von Computerbildern, wenn vertikale Bildstreifen auftreten.	0
	Sync	(nur INPUT A (RGB) und INPUT B (RGB)) Einstellungen von Computerbildern, wenn Flimmern, Unschärfe oder Bildstörungen auftreten.	0
	Bild Modus	Korrektur der Lebendigkeit der Bildfarbe. Es stehen sechs verschiedene Bildqualitätseinstellungen für die Anpassung an die Umgebung zur Verfügung. <ul style="list-style-type: none"> •A :Ideal für Wiedergabe in einer natürlichen Umgebung. •B :Ideal für Wiedergaben wie Filme mit vielen dunklen Szenen. •C :Ideal für die Bildwiedergabe mit größerer Modulation und Intensität. •PC :Ideal für eine möglichst helle Wiedergabe bei der Projektion von Computerbildern. •sRGB :Bilder, die der sRGB-Norm entsprechen. 	B
	Farbtemp.	Einstellung der helleren Farben von rötlich bis bläulich. (Seite 24) Bei tieferer Farbtemperatur ist der Rotanteil geringer und die Farbtöne erscheinen weicher. Bei höherer Farbtemperatur ist der Blauanteil höher und die Farbtöne erscheinen frischer.	7500K
	Hautfarbe	Mit der Einstellung "Hautfarbe" wird die grüne Videosignalkomponente eingestellt. Bei der Einstellung auf die "-"-Seite erscheint das Bild rötlich. Bei der Einstellung auf die "+"-Seite erscheint das Bild grünlich. Stellen Sie die richtige Hautfarbe ein.	3
Farbeinstellung	<p>Die Offset, Verstärkung und Gamma können separat für die einzelnen RGB-Komponenten eingestellt werden. (Seite 24) Mit Offset kann die Färbung der dunklen Bildstellen, mit Gamma der mittleren Bildstellen und mit Verstärkung der hellen Bildstellen eingestellt werden. Die einzelnen Einstellungen werden nachstehend gezeigt.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Offset-Einstellung</p> <p>Helligkeit</p> <p>Einstellung auf die Seite +</p> <p>Einstellung auf die Seite -</p> <p>Eingangssignal</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Verstärkung-Einstellung</p> <p>Helligkeit</p> <p>Einstellung auf die Seite +</p> <p>Einstellung auf die Seite -</p> <p>Eingangssignal</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Gamma-Einstellung</p> <p>Helligkeit</p> <p>Einstellung auf die Seite +</p> <p>Einstellung auf die Seite -</p> <p>Eingangssignal</p> </div> </div> <p>Für jede RGB-Komponente kann die Färbung der dunklen, mittleren und hellen Bildstellen eingestellt werden.</p>	Offset R : 0 G : 0 B : 0 Verstärkung R : 0 G : 0 B : 0 Gamma R : 0 G : 0 B : 0	

Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Bild	Schärfe	Einstellung der Bildschärfe.	0
	Speicher	Die Bildeinstellungen lassen sich abspeichern und später mit der entsprechenden Taste der Fernbedienung abrufen. Die Bildwiedergabe wird mit den abgerufenen Einstellungen eingestellt. (Seite 24) <ul style="list-style-type: none"> Die gegenwärtigen Einstellungen lassen sich in einem Speicher abspeichern, wenn die entsprechende Speichernummer eingestellt wird. Die gespeicherten Einstellwerte lassen sich löschen, wenn "Alles zurücksetzen" eingestellt wird. 	-
	Bild Menü Reset	Rückstellung alle Einstellwerte des "Bild"-Menüs auf die voreingestellten Werte. Alle im Speicher abgespeicherten Einstellungen bleiben erhalten. <ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung, um einen Bestätigungsbildschirm anzuzeigen und wählen Sie "Ja". Wählen Sie "Alles zurücksetzen", um alle Menüeinstellungen auf die voreingestellten Werte zurückzustellen. (Seite 32) 	-

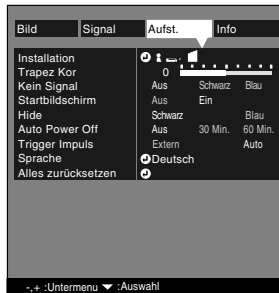
"Signal"-Menü




Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Signal	Progressiv	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Composite-, S-Video-, 480i- und 576i-Signale anliegen.) Je nach der Kombination des verwendeten Videorecorders und der Kassettenart können die Farben der projizierten Bilder flimmern und nicht richtig wiedergegeben werden. Stellen Sie in diesem Fall im Menü "Signal" die Einstellung "Progressiv" auf "Aus". Ändert die Signale vom Faroudja's <u>interlaced</u> Modus auf den progressiv (IP) Umwandlungsmodus. <ul style="list-style-type: none"> Aus :Progressive Umwandlung (IP) für die Bildschirme jedes Halbbilds. Vorgesehen für die Betrachtung von Bildern mit viel Bewegung. Die <u>DCDi-Funktion</u> kann nicht verwendet werden. Video :Ausschalten der <u>Film-Funktion</u>. Die DCDi-Funktion kann eingestellt werden. Film/Auto :Normalerweise sollte diese Einstellung verwendet werden. Der Projektor bestimmt automatisch, ob es sich um eine Video-Signalquelle handelt oder nicht. Bei einem Videosignal wird die <u>3-2 pull-down function</u> aktiviert, für eine Reproduktion der Filmbilder entsprechend dem Original. Die DCDi-Funktion kann eingestellt werden. 	Film/Auto
	Rauschunterdrück.	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Composite-, S-Video-, 480i- und 576i-Signale anliegen.) Reduziert die Bildstörungen und macht die Bildqualität weicher. Es gibt zwei Modi. Nehmen Sie diese Einstellung entsprechend der wiederzugebenden Bildern vor. Es wird empfohlen diese Funktion auf "Aus" zuschalten, wenn relativ störungsfreie Bildquellen, wie von DVDs wiedergegeben werden.	Aus

Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Signal	Bildposition	(Beim Eingang von DVI-Signalen ist keine Einstellung möglich.) Verschiebt die Bildwiedergabeposition vertikal und horizontal. • Drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung um das Untermenü für die Anzeigeposition anzuzeigen und stellen Sie die Anzeigeposition mit den Tasten Δ , ∇ , - und + im angezeigten Anzeigepositionsbildschirm ein.	Abhängig vom Anschluss
	Videosignal	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Composite- oder S-Video-Signale anliegen.) Je nach der Kombination des verwendeten Videorecorders und der Kassettenart ist es möglich, dass das Signal mit der Auto-Funktion nicht richtig erfasst werden kann, so dass abgeschnittene Bilder oder nicht richtig wiedergegebene Farben auftreten können. Ändern Sie in diesem Fall die Einstellung "Auto" auf das betreffende Signalformat der wiedergegebenen Signale. Einstellung des Videosignalformats. • Drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung für die Einstellung mit Hilfe des angezeigten Menüs. • Mit der Einstellung "Auto" wird das Signalformat automatisch eingestellt, für die Wiedergabe des Signalformats PAL-N müssen die Einstellungen jedoch manuell vorgenommen werden.	Auto
	INPUT A Signal	Einstellung der am Anschluss A anliegenden Signalart.	Komponenten
	INPUT B Signal	Einstellung der am Anschluss B anliegenden Signalart.	RGB
	Setup Pegel	(Einstellung nur möglich, wenn die Signale NTSC, 480i/p, 576i/p, 720p oder 1080i anliegen.) Normalerweise braucht diese Einstellung beim Anschließen von Videogeräten, die für den Betrieb in Japan vorgesehen sind, am Projektor nicht geändert zu werden. Für einen Anschluss von Videogeräten, die nicht für Japan bestimmt sind und eine andere Schwarzpegelinstellung besitzen, oder an Geräten, die für Japan bestimmt sind und deren Schwarzpegel einstellbar ist, müssen Sie für eine richtige Bildwiedergabe diesen Befehl verwenden. Kontrollieren Sie vor dem Ändern dieser Einstellung die Spezifikationen des anzuschließenden Gerätes.	0%
	Zoom Untertitel	Einstellung der Anzeigeposition und des Vertikalvergrößerungsverhältnis für "Zoom -Untertitel"-Bilder entsprechend dem eingestellten Seitenverhältnis. • Vert. Größe :Damit wird das vertikale Vergrößerungsverhältnis ohne Veränderung der Horizontalgröße erhöht. • Vert. Position :Die Anzeigeposition wird nach oben verschoben.	Vert. Größe : 2 Vert. Position : 10

"Aufst."-Menü



Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Aufst.	Installation	Stellen Sie die Projektionsart entsprechend der Projektor- und Leinwandaufstellung ein. <ul style="list-style-type: none"> • :Projektion auf die Vorderseite der Leinwand • :Projektion auf die Vorderseite der Leinwand mit an der Decke aufgehängtem Projektor (umgekehrt) • :Projektion auf die Rückseite der Leinwand • :Projektion auf die Rückseite der Leinwand mit an der Decke aufgehängtem Projektor (umgekehrt) 	
	Trapez Kor	Korrektur der Trapezverzerrung. (Seite 12) <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Korrektur einer Trapezverzerrung verkleinert sich das projizierte Bild. • Die Trapezkorrektur wird gespeichert, deshalb muss die Korrektur erneut vorgenommen werden, falls die Position oder der Winkel des Projektors geändert wurde. • Bei Ungleichmäßigkeiten des Bildes können Sie die Scharfeinstellung etwas verringern. 	0
	Kein Signal	Einstellung des Bildschirmstatus, wenn kein Signal anliegt. <ul style="list-style-type: none"> • Aus :Bildschirm vollständig schwarz. • Schwarz :Schwarzer Bildschirm mit "Kein Signal"-Anzeige. • Blau :Blauer Bildschirm mit "Kein Signal"-Anzeige. 	Blau
	Startbildschirm	Einstellung, ob der Einschaltbildschirm (YAMAHA-Logo) verwendet werden soll oder nicht.	Ein
	Hide	Einstellung des Status wenn die Taste [HIDE] der Fernbedienung gedrückt wird. Für den Status kann entweder "Blau" oder "Schwarz" gewählt werden.	Schwarz
	Auto Power Off	Einstellung, ob der Projektor automatisch ausgeschaltet werden soll oder nicht, falls vom Eingang, der mit der [INPUT]-Taste eingestellt ist, kein Signal anliegt. Einstellbereich : Aus, 30Min., 60Min. <ul style="list-style-type: none"> • Falls eine Zeit eingestellt ist und die angeschlossene Quelle über einen Ausschalttimer verfügt, wird der Projektor beim Erreichen der voreingestellten Zeit nach dem Ausschalten des Eingangssignals ausgeschaltet. • Damit kann sichergestellt werden, dass der Projektor ausgeschaltet wird, selbst wenn der Zuschauer einschlafen sollte. • Falls die Funktion "Auto Power Off" aktiviert wurde und der Projektor in die Betriebsbereitschaft geschaltet ist, wird der Projektor nicht automatisch wieder eingeschaltet, selbst wenn erneut ein Videosignal anliegt. Drücken Sie die Taste [STANDBY/ON] des Projektors oder der Fernbedienung, um den Projektor wieder einzuschalten. 	Aus
	Trigger Impuls	Diese Ausgangssignal dient zum Steuern externer Geräte. <ul style="list-style-type: none"> • Während der Projektion ist eine Spannung von +12 V vorhanden. • Bei der Einstellung "Auto" wird das Auslösesignal ein- und ausgeschaltet, entsprechend dem Aufleuchten der Projektorlampe. Bei der Einstellung "Extern" wird das Auslösesignal entsprechend der an der RS-232C-Buchse anliegenden Steuersignal ein- und ausgeschaltet. 	AUTO
	Sprache	Einstellen der Anzeigesprache für die Anzeigen und Menüs. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste des Projektors oder der Fernbedienung für die Einstellung der Sprache im angezeigten Menü. 	Deutsch

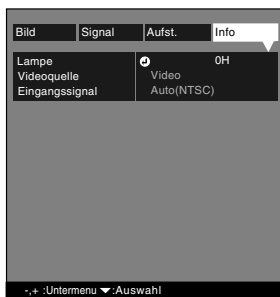
Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Aufst.	Alles zurücksetzen	Rückstellung von allen Einstellungen der Menüs auf die voreingestellten Werte. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung und wählen Sie im Bestätigungsbildschirm "Ja". • Wählen Sie aus dem Untermenü "Reset", um die Einstellungen des "Bild"-Menüs auf die Voreinstellungen zurückzustellen. Die Einstellungen "Lampe" und "Sprache" werden nicht zurückgestellt. 	-


"Info"-Menü

- Im "Info"-Menü werden die Einstellungen für die Eingangsquelle der projizierten Bilder und der Lampenstatus angezeigt.
- Für die "Lampe" wird die Zeit zwischen 0 und 10 Stunden als 0H angezeigt. Betriebszeiten von mehr als 10 Stunden werden in Einheiten von Stunden angezeigt.

Video (INPUT A (Komponente), INPUT B (Komponente), D4 VIDEO, S VIDEO, VIDEO)

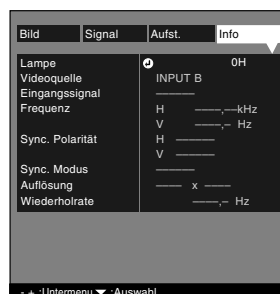
Video (INPUT A (Komponente), INPUT B (Komponente), D4 VIDEO, S VIDEO, VIDEO)




Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Info	Lampe	Anzeige der Lampen-Gesamtbetriebszeit. Beim Erreichen der Lampenwarnungszeit erscheinen die Zeichen der Anzeige in rot. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung, um das Menü "Lampen Timer" anzuzeigen. • Beim Austauschen der Lampe sollte die Lampenbetriebszeit zurückgestellt werden. In diesem Fall wird die Lampengesamtbetriebszeit auf den voreingestellten Wert zurückgestellt. 	0H
	Videoquelle	Anzeige der gegenwärtig projizierten Eingangsquelle.	Abhängig vom Anschluss
	Eingangssignal	Anzeige des Videosignalformats.	Auto

Computer (DVI, INPUT A (RGB), INPUT B (RGB))

Computer



Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Voreinstellung
Info	Lampe	Anzeige der Lampen-Gesamtbetriebszeit. Beim Erreichen der Lampenwarnungszeit erscheinen die Zeichen der Anzeige in rot. • Drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung, um das Menü "Lampen Timer" anzuzeigen. • Beim Austauschen der Lampe sollte die Lampenbetriebszeit zurückgestellt werden. In diesem Fall wird die Lampengesamtbetriebszeit auf den voreingestellten Wert zurückgestellt.	0H
	Videoquelle	Anzeige der gegenwärtig projizierten Eingangsquelle.	Abhängig vom Anschluss
	Eingangssignal	Anzeige der Eingangssignaleinstellungen.	-
	Frequenz	Anzeige der horizontalen und vertikalen Abtastfrequenzen.	-
	Sync. Polarität	Anzeige der <u>Synchronisationsfrequenz</u> ▶▶.	-
	Sync. Modus	Anzeige der Synchronisationseinstellungen	-
	Auflösung	Anzeige der Eingangsauflösung.	-
	<u>Wiederholrate</u> ▶▶	Anzeige der Bildwiederholfrequenz.	-

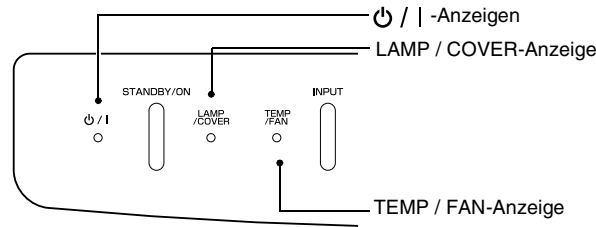
Fehlersuche

In diesem Kapitel wird die Fehlersuche für den Projektor beschrieben.

Beim Auftreten von Störungen.....	36
Falls die Anzeigen keine Hilfe bieten.....	39

Beim Auftreten von Störungen

Kontrollieren Sie beim Auftreten einer Störung zuerst die Projektoranzeigen. Der Projektor ist mit den folgenden drei Anzeigen ausgerüstet. Mit diesen Anzeigen wird auf ein Problem hingewiesen.



In der folgenden Tabelle wird die Bedeutung der Anzeigen und die Behebung der Störungen beschrieben.

● : Leuchtet ✨ : Blinkt ○ : Aus

Anzeigestatus	Projektorstatus	Störung und Abhilfe	Seite
Rot Rot Rot ⏻ / I LAMP / COVER TEMP / FAN ● ✨ ✨	Störung im Inneren	Verwenden Sie den Projektor nicht mehr. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler.	
Rot Rot ⏻ / I LAMP / COVER TEMP / FAN ● ○ ✨	Gebläse/ Sensorstörung	Verwenden Sie den Projektor nicht mehr. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler.	
Rot Rot ⏻ / I LAMP / COVER TEMP / FAN ● ● ○	Störung der Lampe bzw. Der Lampenabdeckung	Gegen eine neue Lampe austauschen. Beim Austauschen der Lampe kontrollieren, ob die Lampe und die Lampenabdeckung richtig installiert sind. Falls die Lampe oder die Lampenabdeckung nicht richtig installiert sind, kann der Projektor nicht eingeschaltet werden.	Seite 48
Rot Rot ⏻ / I LAMP / COVER TEMP / FAN ● ✨ ○	Lampenbetriebs- störung	Eine solche Störung kann auftreten, wenn das letzte Mal der Hauptschalter an der Projektorrückseite vor Ablauf der Abkühlungszeit ausgeschaltet wurde und vor Ablauf einer Stunde wieder eingeschaltet wird. Warten Sie nach dem Ausschalten des Projektors für 2 Minuten. Das Gebläse wird nach ungefähr 2 Minuten ausgeschaltet. Schalten Sie den Hauptschalter aus, wenn das Kühlgebläse ausgeschaltet wird, und schalten Sie ihn danach wieder ein. Beim Wiedereinschalten des Hauptschalters wird der Projektor in den vorherigen Zustand zurückgeschaltet. Betätigen Sie deshalb zum Wiedereinschalten des Projektors die Netztaste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors. Falls die Lampenbetriebsstörung beim Wiedereinschalten erneut auftritt, müssen Sie die Lampe ausbauen und kontrollieren, ob sie defekt ist. Falls die Lampe nicht defekt ist, bauen Sie sie wieder ein. Falls die Lampe defekt ist, muss sie ersetzt werden. Schalten Sie danach den Hauptschalter an der Rückseite des Projektors ein und drücken Sie die Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors. Falls die Anzeigen weiterhin eine Störung anzeigen, dürfen Sie den Projektor nicht mehr verwenden. Schalten Sie den Hauptschalter aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler.	Seite 48



Anzeigestatus	Projektorstatus	Störung und Abhilfe	Seite
<p>Rot Rot</p> <p>⏻ / I LAMP /COVER TEMP /FAN</p> <p>● ○ ●</p>	Hohe Temperatur im Projektor (Überhitzung)	<p>Die Lampe wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion wird unterbrochen. Warten Sie ungefähr 5 Minuten ohne den Projektor zu bedienen. Nach 5 Minuten wird das Kühlgebläse ausgeschaltet. Schalten Sie den Hauptschalter aus, wenn das Kühlgebläse ausgeschaltet wird, und schalten Sie ihn danach wieder ein.</p> <p>Bei einer Überhitzung des Projektors müssen die folgenden zwei Punkte überprüft werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ist der Aufstellungsart gut belüftet? Kontrollieren Sie, ob der Luftein- und -austritt nicht behindert ist und ob der Projektor nicht zu nahe an einer Wand aufgestellt ist. • Ist das Luftfilter mit Schmutz verstopft? Ein verschmutztes Luftfilter muss gereinigt werden. <p>Beim Wiedereinschalten des Hauptschalters wird der Projektor in den vorherigen Zustand zurückgeschaltet. Betätigen Sie deshalb zum Wiedereinschalten des Projektors die Netztaсте [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors. Falls sich der Projektor auch nach der Prüfung der vorstehenden Punkte erneut überhitzt oder falls beim Wiedereinschalten eine Störung durch die Anzeigen angezeigt wird, darf der Projektor nicht weiter verwendet werden. Schalten Sie den Hauptschalter aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler.</p>	<p>"Aufstellungsanleitung"</p> <p>Seite 46</p>
<p>Orange</p> <p>LAMP /COVER TEMP /FAN</p> <p>○ ⚡</p>	Rasches Abkühlen	<p>(Kein abnormaler Zustand, falls die Temperatur erneut zu hoch ansteigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Projektor an einem gut belüfteten Ort auf und achten Sie darauf, dass der Luftein- und -austritt unbehindert ist. • Reinigen Sie das Luftfilter. <p>* Die Anzeige ⏻ / I hängt vom Zustand des Projektors ab.</p>	<p>"Aufstellungsanleitung"</p> <p>Seite 46</p>
<p>Orange</p> <p>LAMP /COVER TEMP /FAN</p> <p>⚡ ○</p>	Die Lampe muss bald ersetzt werden.	<p>(Kein abnormaler Zustand)</p> <p>Halten Sie eine Ersatzlampe bereit.</p> <p>Die Lampenbetriebszeit kann wegen den Betriebsbedingungen verkürzt werden, aus diesem Grund muss die Lampe so bald als möglich ersetzt werden.</p> <p>* Die Anzeige ⏻ / I hängt vom Zustand des Projektors ab.</p>	Seite 47
<p>Orange</p> <p>⏻ / I LAMP /COVER TEMP /FAN</p> <p>● ○ ○</p>	Betriebsbereitschaft	<p>(Kein abnormaler Zustand)</p> <p>Die Projektion beginnt beim Drücken der Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors.</p>	Seite 6
<p>Grün</p> <p>⏻ / I LAMP /COVER TEMP /FAN</p> <p>⚡ ○ ○</p>	Während dem Anwärmen	<p>(Kein abnormaler Zustand)</p> <p>Kurze Zeit warten. Die Anzeige hört auf zu blinken und leuchtet danach ständig grün.</p>	Seite 7
<p>Grün</p> <p>⏻ / I LAMP /COVER TEMP /FAN</p> <p>● ○ ○</p>	Während der Projektion	<p>(Kein abnormaler Zustand)</p>	Seite 7
<p>Rot/ Orange</p> <p>⏻ / I LAMP /COVER TEMP /FAN</p> <p>⚡ ○ ○</p>	Noch nicht abgekühlt	<p>(Kein abnormaler Zustand)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurze Zeit warten. Die Abkühlungszeit (Lampenabkühlung) beträgt ungefähr 5 Minuten. (Diese tatsächliche Abkühlungszeit hängt von Faktoren wie der Umgebungstemperatur ab.) • Wenn die Anzeige ⏻ / I rot blinkt, lassen sich die Tasten [STANDBY/ON] des Projektors und der Fernbedienung nicht betätigen. Sobald die Anzeige orange blinkt (nach ca. 90 Sekunden), können die Tasten [STANDBY/ON] des Projektors und der Fernbedienung betätigt werden. • Falls der Hauptschalter auf der Rückseite des Projektors vor Ablauf der Abkühlungszeit ausgeschaltet wurde, müssen Sie warten bis sich die Lampe vollständig abgekühlt hat (normalerweise eine Stunde), bevor Sie den Projektor erneut einschalten. 	Seite 9








- Falls der Projektor nicht normal arbeitet, selbst wenn die Betriebsanzeigen keinen abnormalen Zustand feststellen, wird auf den Abschnitt "Falls die Anzeigen keine Hilfe bieten" auf der nächsten Seite verwiesen.
- Falls eine Anzeige einen Zustand anzeigt, der nicht in den vorstehenden Tabellen aufgeführt ist, wenden Sie sich an Ihren zuständigen Händler.

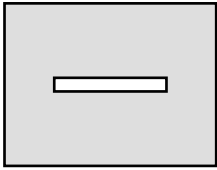
Falls die Anzeigen keine Hilfe bieten

Falls beim Auftreten der folgenden Störungen die Anzeigen nicht weiterhelfen, wird auf die betreffenden Seiten verwiesen, auf denen die Störung beschrieben ist.

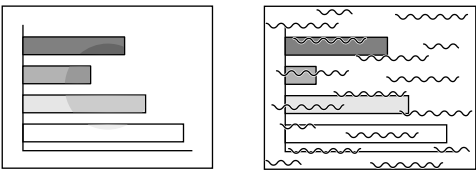
Keine Bildwiedergabe	Seite 39, 40	Dunkle Bildwiedergabe	Seite 42
Schlechte Bildqualität	Seite 40	Grüne Bildwiedergabe	Seite 43
Nur ein Teil des Bildes wird wiedergegeben (groß/klein)	Seite 41	Keine Funktion der Fernbedienung	Seite 43
Die Bildfarben sind nicht richtig	Seite 42	Der Projektor kann nicht ausgeschaltet werden	Seite 44

	Zustand Keine Bildwiedergabe (es erscheint nichts)
---	---

Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Ist der Objektivdeckel immer noch angebracht?	→ Nehmen Sie den Objektivdeckel ab. (Seite 6)
Ist das Netzkabel nicht angeschlossen?	→ Den Anschluss des Netzkabels an der Netzeingang des Projektors und an der Steckdose kontrollieren. (Seite 6)
Ist der Hauptschalter ausgeschaltet?	→ Schalten Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Projektors ein. (Seite 6)
Wurde der Projektor aus- und danach sofort wieder eingeschaltet? Wenn die Anzeige  /  rot blinkt (während des <u>Abkühlens</u> ), lassen sich die Tasten [STANDBY/ON] des Projektors und der Fernbedienung nicht betätigen.	→ Sobald die Anzeige orange blinkt, können die Tasten [STANDBY/ON] des Projektors und der Fernbedienung betätigt werden. (Seite 9)
Wurde die Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors betätigt?	→ Drücken Sie die Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors. (Seite 7)
Wurde das automatische Ausschalten aktiviert? Falls eine Zeit für das automatische Ausschalten eingestellt wurde, wird die Lampe automatisch ausgeschaltet, wenn kein Videosignal anliegt und während der eingestellten Zeit keine Bedienung vorgenommen wurde. Die Anzeige  /  leuchtet orange.	→ Schalten Sie den Projektor aus und danach wieder ein. Um das automatische Ausschalten aufzuheben, können Sie im Menü "Aufst." die Einstellung "Auto Power Off" auf "Aus" einstellen. "Aufst." - "Auto Power Off" (Seite 31)
Ist der Hide-Bildschirm aktiviert?	→ Drücken Sie die Taste [HIDE] der Fernbedienung, um die Hidefunktion aufzuheben. "Aufst." - "Hide" (Seite 31)
Ist das projizierte Bild vollständig schwarz? Gewisse Bildeingänge, wie Bildschirmschoner können vollständig schwarz sein.	→ Schalten Sie den Bildschirmschoner aus bzw. überprüfen Sie den Bildeingang.
Liegt ein Videosignal an? Falls "Kein Signal" im Menü "Aufst." auf "Aus" gestellt wurde, werden keine Meldungen angezeigt.	→ Ändern Sie die Einstellung "Kein Signal" auf "Schwarz" oder "Blau", um die Anzeigen anzuzeigen. "Aufst." - "Kein Signal" (Seite 31) Wenn eine Anzeige angezeigt wird, so wird auf den angezeigten Gegenstand verwiesen.
Versuchen die gegenwärtigen Einstellungen zurückzustellen.	→ "Alles zurücksetzen" (Seite 32)

	<p>Zustand</p> <p>Kein Bild erscheint (Anzeige von Meldungen) Die Anzeige "Nicht unterstützt" erscheint. Die Anzeige "Kein Signal" erscheint.</p>
---	--


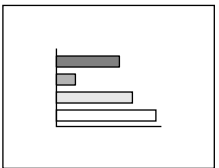
Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Ist das Eingangssignal auf die angeschlossene Quelle abgestimmt?	➔ Verwenden Sie die Befehle "Videosignal", "INPUT A Signal" oder "INPUT B Signal" des Menüs "Signal", um das Signalformat auf das Signal der angeschlossenen Geräte einzustellen. "Signal" - "Videosignal", "INPUT A Signal", "INPUT B Signal" (Seite 30)
Wurde der richtige Eingangsanschluss gewählt?	➔ Drücken Sie zum Umschalten der Eingangsquelle die Taste [INPUT] des Projektors (oder [DVI], [A], [B], [VIDEO] oder [S VIDEO] der Fernbedienung). (Seite 7)
Ist der Computer bzw. die Videoquelle eingeschaltet?	➔ Schalten Sie den Computer bzw. Videoquelle ein. (Seite 7)
Kontrollieren Sie die Betriebsart, die der Ausgangsfrequenz des Bildes vom Computer entspricht.	➔ Für Einzelheiten über die Änderung der Auflösung und die Frequenz der vom Computer anliegenden Bildsignale wird auf die Dokumentation des Computers verwiesen. (Seite 52)
Falls ein Laptopcomputer oder ein Computer mit einem LCD-Bildschirm am Projektor angeschlossen ist, müssen die Ausgangssignale zum Projektor und nicht zum Bildschirm geführt werden.	➔ Normalerweise werden die Videosignale nur zum LCD-Bildschirm des Computers geleitet, es ist deshalb notwendig den Ausgang zu einem externen Ausgang umzuschalten. Bei gewissen Computern werden die Videosignale bei einem externen Ausgang nicht mehr auf dem Bildschirm wiedergegeben. Für Einzelheiten wird auf den entsprechenden Abschnitt der Bedienungsanleitung des Computers verwiesen, der mit "Externer Ausgang", "Anschluss eines externen Monitors" oder ähnlich betitelt ist. (Seite 8)

	<p>Zustand</p> <p>Schlechte Bildqualität</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unscharfes Bild • Ein Teil des Bildes ist unscharf • Das gesamte Bild ist unscharf • Das Bild ist verzerrt • Gestörtes Bild
---	--

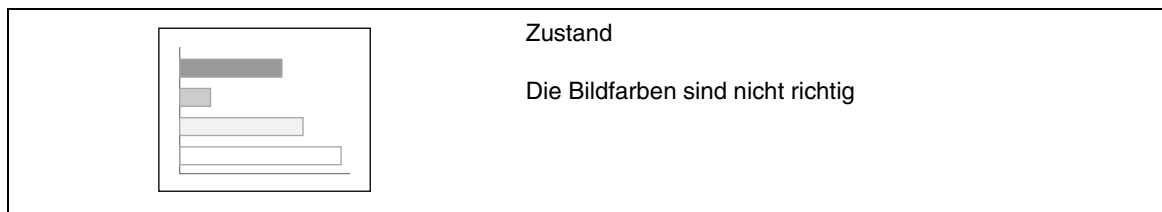
Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Wurde die Scharfeinstellung richtig vorgenommen?	➔ Stellen Sie das Bild scharf ein. (Seite 14)
Wurde mit dem vorderen Fuß ein zu großer Projektionswinkel eingestellt? Bei einem zu großen Projektionswinkel kann das Bild in Vertikalrichtung nicht scharf eingestellt werden.	➔ Stellen Sie den Projektionswinkel ein. (Seite 11)
Befindet sich der Projektor im richtigen Abstand zur Leinwand?	➔ Der empfohlene Abstand zwischen Projektor und Bildschirm beträgt 0,9 - 13 m. Stellen Sie den Projektor so auf, dass der Abstand in diesem Bereich liegt. (Aufstellungsanleitung)
Befindet sich der Projektor im rechten Winkel zum Bildschirm?	➔ Stellen Sie den Projektor so auf, dass sich die Projektionsachse im rechten Winkel zur Leinwand befindet. (Seite 11)



Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Ist das Objektiv verschmutzt?	→ Reinigen Sie das Objektiv. (Seite 46)
Hat sich das Objektiv beschlagen? Wenn der Projektor von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird, kann sich das Objektiv beschlagen, so dass das Bild unscharf wiedergegeben wird.	→ Schalten Sie den Projektor aus und warten Sie, bis die Kondensation verschwunden ist.
Ist das Eingangssignal auf die angeschlossene Quelle abgestimmt?	→ Verwenden Sie im "Signal"-Menü die Befehle "Videosignal", "INPUT A Signal" oder "INPUT B Signal", um ein der angeschlossenen Quelle entsprechendes Signalformat einzustellen. "Signal" - "Videosignal", "INPUT A Signal", "INPUT B Signal" (Seite 30)
Sind die Kabel richtig angeschlossen?	→ Kontrollieren Sie, ob alle für die Projektion notwendigen Kabel richtig angeschlossen sind. (<i>Aufstellungsanleitung</i>)
Wird ein Verlängerungskabel verwendet? Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können die elektrischen Störungen zunehmen.	→ Verwenden Sie die mitgelieferten Kabel oder schließen Sie einen Signalverstärker an.
Wurde die <u>Sync</u> », die <u>Tracking</u> » und die "Bildposition" richtig eingestellt? (Bei Anschluss an einem Computer)	→ Drücken Sie die Taste [AUTO] der Fernbedienung oder des Projektors, um diese Einstellungen vorzunehmen. Diese Einstellungen lassen sich auch mit Hilfe des Menüs vornehmen. (Seite 17, "Bild" - "Tracking", "Sync." Seite 28)
Wurde die richtige Auflösung eingestellt? (Bei Anschluss an einem Computer)	→ Den Computer so einstellen, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. Für Einzelheiten zum Ändern der Einstellungen wird auf die Dokumentation des Computers verwiesen. (Seite 52)

		<p>Zustand</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Bild ist zu groß (nur ein Teil des Bildes wird wiedergegeben) • Das Bild ist zu klein
---	---	---

Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Falsche Einstellung des Anzeigemodus (<u>Seitenverhältnis</u> »).	→ Drücken Sie die Taste [ASPECT] der Fernbedienung oder des Projektors. (Seite 15)
Wurde die Einstellung "Bildposition" richtig vorgenommen?	→ Verwenden Sie zum Einstellen im "Signal"-Menü den Befehl "Bildposition". (Seite 30)
Wurde die richtige Auflösung eingestellt?	→ Den Computer so einstellen, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. Für Einzelheiten zum Ändern der Einstellungen wird auf die Dokumentation des Computers verwiesen. (Seite 52)
Ändern Sie die Auflösung des Laptopcomputers bzw. des Computers mit einem LCD-Bildschirm.	→ Stellen Sie die Auflösung so ein, dass das projizierte Bild die ganze Projektionsfläche ausfüllt oder schalten Sie das Video-Signal auf nur externen Ausgang um. (Seite 8)
Wurde der Computer für die Doppelanzeige eingestellt?	→ Falls die Doppelanzeige in den Anzeigeeigenschaften der Systemsteuerung des Computers aktiviert wurde, so wird nur ungefähr die Hälfte des Computerbildschirms wiedergegeben. Für die Wiedergabe des ganzen Bildes auf dem Computerbildschirm muss die Doppelanzeige ausgeschaltet werden. Für weitere Einzelheiten über den Computermonitor wird auf die Videotreiberanleitung verwiesen.



Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Sind die Kabel richtig angeschlossen?	➔ Kontrollieren Sie, ob alle für die Projektion notwendigen Kabel richtig angeschlossen sind. (<i>Aufstellungsanleitung</i>)
Wurde die Einstellung für den <u>Kontrast</u> richtig vorgenommen?	➔ Verwenden Sie zum Einstellen im "Bild"-Menü den Befehl "Weißpegel". "Bild" - "Weißpegel" (Seite 26, 28)
Wurde die Farbtemperatur, die Hautfarbe und die Farbbalance richtig eingestellt?	➔ Verwenden Sie das Menü "Bild", um den Kontrast einzustellen. "Bild" - "Farbtemp.", "Hautfarbe", Farbeeinstellung (Seite 27, 28)
Wurde die Farbtintensität und der Farbton richtig eingestellt? (Es ist möglich, dass die Farben nicht genau den Farben des Computer- oder LCD-Bildschirms entsprechen. Das ist normal und nicht auf eine Störung zurückzuführen.)	➔ Verwenden Sie das "Bild"-Menü zur Einstellung der Sättigung und des Farbtons. "Bild" - "Sättigung"- und "Farbton" (Seite 27)
Muss die Lampe bald ersetzt werden? Wenn die Anzeige LAMP/COVER orange blinkt, muss die Lampe bald ersetzt werden. Gegen Ende der Lebenszeit der Lampe wird das Bild dunkler und die Farbtöne werden blasser.	➔ Tauschen Sie die Lampe gegen eine neue aus. (Seite 47, 48)
Ist das Eingangssignal auf die angeschlossene Quelle abgestimmt?	➔ Verwenden Sie im "Signal"-Menü die Befehle "Videosignal", "INPUT A Signal" oder "INPUT B Signal", um ein der angeschlossenen Quelle entsprechendes Signalformat einzustellen. "Signal" - "Videosignal", "INPUT A Signal", "INPUT B Signal" (Seite 30)




Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Muss die Lampe bald ersetzt werden? Wenn die Anzeige LAMP/COVER orange blinkt, muss die Lampe bald ersetzt werden. Gegen Ende der Lebenszeit der Lampe wird das Bild dunkler und die Farbtöne werden blasser.	➔ Tauschen Sie die Lampe gegen eine neue aus. (Seite 47, 48)



	<p>Zustand</p> <p>Grüne Bildwiedergabe</p>
---	--

Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
<p>Sind die Einstellungen für die Komponenten-Videosignale auf die Signale vom angeschlossenen Gerät abgestimmt? Falls die Einstellungen "Komponenten" oder "RGB" nicht richtig sind, erscheint das Bild mit einem Grünstich.</p>	<p>→ Verwenden Sie im Menü "Signal" die Befehle "INPUT A Signal" oder "INPUT B Signal", um ein der angeschlossenen Quelle entsprechendes Signalformat einzustellen. "Signal" - "INPUT A Signal", "INPUT B Signal" (Seite 30)</p>

	<p>Zustand</p> <p>Keine Funktion der Fernbedienung</p>
--	--

Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Ist die Fernbedienung richtig gerichtet?	→ Der Bedienungswinkel der Fernbedienung beträgt ungefähr 30° horizontal und 30° vertikal. Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb dieses Bedienungsbereichs. <i>(Aufstellungsanleitung)</i>
Befindet sich die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	→ Der Bedienungsbereich der Fernbedienung beträgt ungefähr 7 m. Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb dieses Bedienungsbereichs. <i>(Aufstellungsanleitung)</i>
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder Leuchtstofflampenbeleuchtung getroffen?	→ Vermeiden Sie den Projektor an einem Ort zu verwenden, an dem der Infrarotempfänger starkem Licht ausgesetzt ist.
Sind die Batterien in der Fernbedienung eingesetzt?	→ Setzen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein. <i>(Aufstellungsanleitung)</i>
Sind die Batterien erschöpft?	→ Gegen neue Batterien austauschen. <i>(Aufstellungsanleitung)</i>
Sind die Batterien richtig eingesetzt?	→ Setzen Sie die Batterien richtig gerichtet ein. <i>(Aufstellungsanleitung)</i>



Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
<p>Leuchtet die Anzeige \odot / immer noch orange? Bei diesem Projektor leuchtet die Anzeige \odot / auch nach dem Ausschalten weiter.</p>	<p>➔ Beim Ausschalten des Hauptschalter an der Rückseite des Projektors wird die Anzeige \odot / ausgeschaltet.</p>
<p>Ist das Kühlgebläse eingeschaltet? Nach dem Ausschalten mit der Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors beginnt die <u>Abkühlungszeit</u> ➔.</p>	<p>➔ Nach Ablauf der Abkühlungszeit leuchtet die Anzeige \odot / ständig orange und der Hauptschalter an der Rückseite des Projektors kann ausgeschaltet werden. * Die Abkühlungszeit beträgt ungefähr 5 Minuten. Die tatsächliche Abkühlungszeit hängt von der Umgebungstemperatur ab.</p>

Anhänge

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um über einen langen Zeitraum eine optimale Leistung zu gewährleisten.

Wartung	46
• Reinigung	46
• Reinigen des Projektorgehäuses.....	46
• Reinigen des Objektivs.....	46
• Reinigen des Luftfilters.....	46
• Austauschen von Verbrauchsteilen	47
• Lampenaustauschperiode	47
• Ersetzen der Lampe	48
• Zurückstellen der Lampenbetriebszeit	49
• Ersetzen des Luftfilters.....	50
Sonderzubehör	51
Liste von unterstützten Signalaufösungen	52
• Komponent Video-Eingang	52
• Composite Video/S-Video-Eingang	52
• RGB-Eingang	53
Technische Daten	54
Erscheinung	56
Bezeichnung und Funktion der Teile	57
• Front/Oberseite	57
• Bedienungsfeld	58
• Rückseite	59
• Unterseite	59
• Fernbedienung	60
Glossar	61
Stichwortverzeichnis	63

Wartung

In diesem Abschnitt wird die Wartung des Projektors, wie das Reinigen und das Ersetzen von Verbrauchsteilen beschrieben.

Reinigung

Bei einer Verschmutzung oder einer Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.



Lesen Sie für die sichere Handhabung beim Reinigen dieses Projektors unbedingt die *Sicherheitsanweisungen* in dieser Anleitung.

Reinigen des Projektorgehäuses

Reinigen Sie das Projektorgehäuse mit einem weichen Tuch.

Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch zum Reinigen mit neutraler Reinigungsmittellösung anfeuchten. Reiben Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch trocken.



Reinigen Sie das Projektorgehäuse nicht mit flüssigen und ätzenden Mitteln, wie Wachs, Alkohol oder Farbverdünner, weil sich das Gehäuse verformen und sich die Farbe ablösen kann.

Reinigen des Objektivs

Verwenden Sie zum Reinigen des Objektivs einen im Handel erhältlichen Blasebalg oder Brillenreinigungspapier.

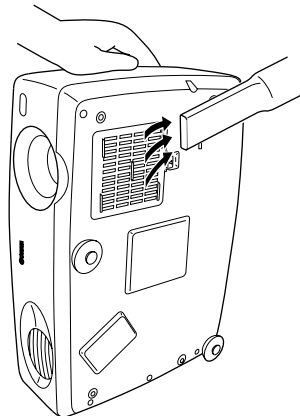


Reiben Sie das Objektiv nicht mit harten Gegenständen ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, um eine Beschädigung zu vermeiden.

Reinigen des Luftfilters

Ein verstopftes Luftfilter kann zu Überhitzung und Beschädigung des Projektors führen.

Stellen Sie den Projektor hoch, so dass kein Staub eindringen kann und reinigen Sie das Luftfilter mit einem Staubsauger.



- Ein schwierig zu reinigendes oder ein zerbrochenes Luftfilter muss ersetzt werden. Wenden Sie sich für ein Ersatzluftfilter an Ihren Fachhändler.
- Den Ersatzlampen liegt ein Ersatzluftfilter bei. Das Luftfilter sollte beim Ersetzen der Lampe ebenfalls ausgetauscht werden.

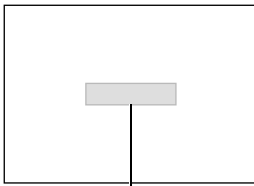
Austauschen von Verbrauchsteilen

In diesem Abschnitt wird das Ersetzen der Lampe und des Luftfilters beschrieben.

Lampenaustauschperiode

Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn:

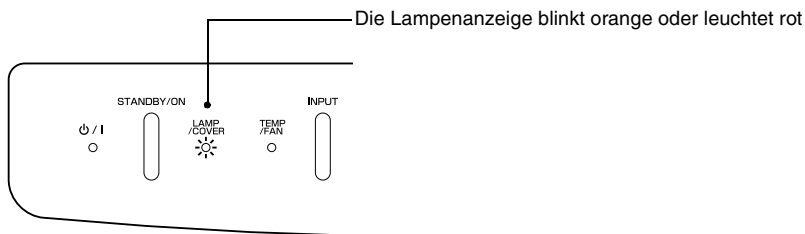
- die Anzeige "Lampe erneuern." beim Einschalten der Projektion auf dem Bildschirm eingeblendet wird.



Eine Anzeige wird eingeblendet.

Die Anzeige erscheint für 30 Sekunden und wird danach ausgeschaltet.

- Die Anzeige LAMP/COVER blinkt orange oder leuchtet rot.



- Die Bildwiedergabe wird dunkler oder verschlechtert sich.



- Zur Aufrechterhaltung der Helligkeit und der Qualität des projizierten Bildes muss die Lampe nach dem Erscheinen der Warnung so rasch wie möglich ausgetauscht werden.
- Die Mitteilung zum Auswechseln erscheint nach 2900 Betriebsstunden, um eine gleichbleibende Helligkeit und Bildqualität zu gewährleisten. Falls die Lampe nach Ablauf dieser Betriebsdauer weiter verwendet wird, nimmt die Gefahr eines Lampendefekts zu. Ersetzen Sie deshalb die Lampe so rasch als möglich, sobald die Mitteilung für das Ersetzen der Lampe erscheint, selbst wenn die Lampe noch funktioniert.
- Obwohl die Warnung nach 2900 Stunden Betriebsstunden angezeigt wird, hängt die tatsächliche Lebensdauer einzelner Lampen von Charakteristika der Lampe und von der Art der Verwendung ab. Es gibt Lampen, deren Lebenszeit vor Erreichen von 2900 Stunden zu Ende ist, aus diesem Grund sollten Sie immer eine Ersatzlampe bereithalten.
- Wenn die Lampenaustauschwarnung eingeblendet wird, erscheint das Anwenderlogo nicht, auch nicht wenn die Einstellung "Startbildschirm" auf "Ein" eingestellt ist.
- Wenden Sie sich für eine Ersatzlampe an Ihren Fachhändler.

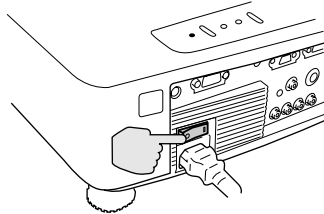
Ersetzen der Lampe



- Wenn die Lampe ausgewechselt werden muss, besteht die Gefahr, dass die Lampe bei falscher Handhabung zerbricht. Falls der Projektor an der Decke aufgehängt ist, sollten Sie zum Austausch der Lampe den Projektor aus der Deckenhalterung entfernen. Falls sich der Projektor nicht aus der Deckenhalterung abnehmen lässt, müssen Sie für den Lampenaustausch immer in Betracht ziehen, dass die Lampe brechen kann. Behandeln Sie deshalb die Lampe mit äußerster Vorsicht. Halten Sie sich außerdem neben und nicht unter dem Projektor auf.
- Entfernen Sie die Lampenabdeckung, wenn sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat. Nach Ablauf der Abkühlungszeit▶ dauert es etwa weitere 30 Minuten, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat.

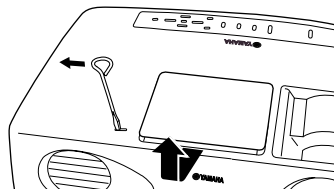
Vorgehen

1



Schalten Sie den Hauptschalter an der Rückseite des Projektors aus. (Seite 9)

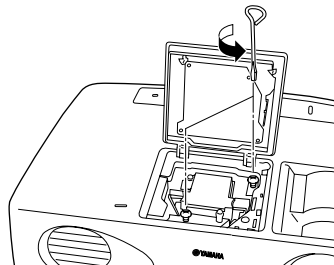
2



Öffnen Sie die Lampenabdeckung, wenn sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat.

Nach Ablauf der Abkühlungszeit▶ dauert es etwa weitere 30 Minuten, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat. Betätigen Sie den Abdeckungsschalter mit dem Schraubendreher, um die Abdeckung zu öffnen. Greifen Sie den vorstehenden Teil der Lampenabdeckung mit den Fingern und schieben Sie die Abdeckung zum öffnen nach vorne.

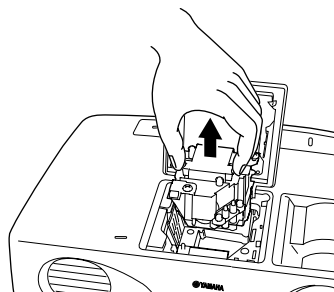
3



Lösen Sie die beiden Lampenhalteschrauben.

Verwenden Sie zum Lösen der beiden Lampenhalteschrauben den mit der Lampe mitgelieferten Schraubendreher.

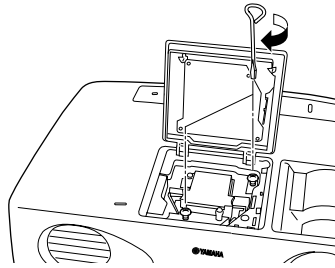
4



Entfernen Sie die Lampe.

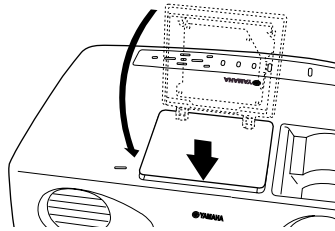
Halten Sie die Lampe richtig gerichtet, um sie in den Projektor einzusetzen, drücken Sie sie hinein und ziehen Sie die beiden Lampenschrauben fest.

5

**Setzen Sie die neue Lampe ein.**

Halten Sie die Lampe richtig gerichtet und setzen Sie sie ein, so dass sie einrastet und ziehen Sie die beiden Schrauben fest.

6

**Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder an.**

Schieben Sie die Lampenabdeckung zum Schließen nach hinten drücken Sie den vorderen Teil der Abdeckung nach unten, bis die Abdeckung einrastet.



- Bauen Sie die Lampe richtig ein. Aus Sicherheitsgründen wird die Lampe beim öffnen der Lampenabdeckung automatisch ausgeschaltet. Bei nicht richtig eingesetzter Lampe bzw. Lampenabdeckung kann die Lampe nicht eingeschaltet werden.
- Den Ersatzlampen liegt ein Ersatzluftfilter bei. Der Luftfilter sollte beim Ersetzen der Lampe ebenfalls ausgetauscht werden.
- Entsorgen Sie die Lampe entsprechend den örtlichen Vorschriften.

Zurückstellen der Lampenbetriebszeit

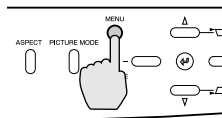
Der Projektor ist mit einem Zähler für die Lampenbetriebszeit ausgerüstet. Beim Erreichen einer gewissen Lampenbetriebszeit wird eine Warnung für das Ersetzen der Lampe angezeigt. Aus diesem Grund muss der Zähler nach dem Ersetzen der Lampe zurückgestellt werden. Stellen Sie den Zähler mit dem Menü zurück.



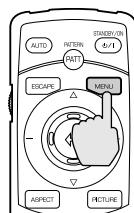
Stellen Sie die Lampenbetriebszeit nur beim Auswechseln der Lampe zurück, weil sonst der Zeitpunkt für das Ersetzen der Lampe nicht richtig angezeigt werden kann.

Vorgehen

1



Projektor



Fernbedienung

Drücken Sie die Taste [MENU] der Fernbedienung oder des Projektors.

Das Menü wird angezeigt.

2

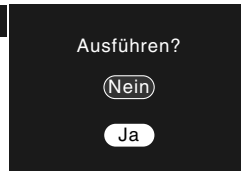
Lampe	0H
Videoquelle	
Eingangssignal	

Wählen Sie im Menü "Info" "Lampe".


Drücken Sie die Taste des Projektors oder der Fernbedienung.

3

Lampen Timer Reset



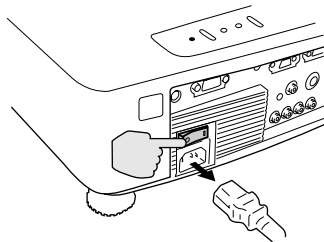
Stellen Sie die Lampenbetriebszeit zurück.

Wählen Sie "Ja" und drücken Sie die Taste  des Projektors oder der Fernbedienung.

Ersetzen des Luftfilters

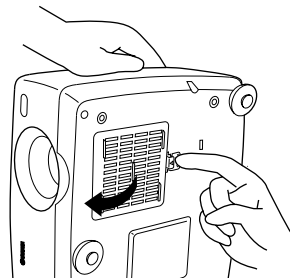
Vorgehen

1



Schalten Sie den Netzschalter an der Rückseite des Projektors aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. (Seite 9)

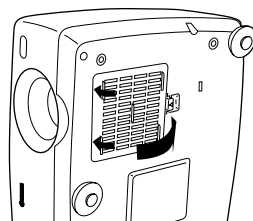
2



Greifen Sie mit Ihren Fingern in die Aussparung des Luftfilterhakens und heben Sie das Luftfilter ab.

Stellen Sie den Projektor hoch, um zu vermeiden, dass Fremdkörper vom Luftfilter in das Innere des Projektors gelangen können.

3



Setzen Sie das neue Luftfilter ein.

Setzen Sie zuerst die Laschen ein und drücken Sie auf die gegenüberliegende Seite, bis das Luftfilter einrastet.



Beim Entsorgen des alten Luftfilters müssen die örtlichen Vorschriften eingehalten werden.

Sonderzubehör

Bei Bedarf ist das folgende Sonderzubehör erhältlich. Die Stand der Sonderzubehörliste ist Juli 2002. Für das Sonderzubehör werden jegliche Änderungen vorbehalten.

Ersatzlampe	PJL-5015
Verwenden Sie diese Lampe als Ersatz für eine defekte Lampe.	
Deckenhalterung (für niedrige Decken) *	PMT-L21
Für die Aufhängung des Projektors an einer niedrigen Decke.	
Deckenhalterung (für hohe Decken) *	PMT-H25
Für die Aufhängung des Projektors an einer hohen Decke.	

*Für die Aufhängung des Projektors an der Decke ist eine Spezialmontage erforderlich. Wenden Sie sich bitte für diese Installationsart an den Fachhändler.

Liste von unterstützten Signalaufösungen

Komponent Video-Eingang

Einheit : Bildpunkte

Signal	Auflösung	Auflösung für die angepasste Anzeige					
		Normal (Standard)	Gestaucht	Zoom	Zoom -Untertitel-	Direkt	Gestaucht Direkt
<u>SDTV</u> ▶▶ (480i, 60Hz)	640 × 480 640 × 360 (gezoomt)	960 × 720 (Seitenverhältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	590×442 (Seitenverhältnis 4:3)	786×442 (Seitenverhältnis 16:9)
SDTV (576i, 50Hz)	768 × 576 768 × 432 (gezoomt)	960 × 720 (Seitenverhältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	700×525 (Seitenverhältnis 4:3)	934×525 (Seitenverhältnis 16:9)
SDTV (480p)	640 × 480 640 × 360 (gezoomt)	960 × 720 (Seitenverhältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	590×442 (Seitenverhältnis 4:3)	786×442 (Seitenverhältnis 16:9)
SDTV (576p)	768 × 576 768 × 432 (gezoomt)	960 × 720 (Seitenverhältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	700×525 (Seitenverhältnis 4:3)	934×525 (Seitenverhältnis 16:9)
<u>HDTV</u> ▶▶ (720p)16:9	1280 × 720	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	–	–	–	1178×664 (Seitenverhältnis 16:9)	–
HDTV (1080p)16:9	1920 × 1080	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	–	–	–	–	–

Composite Video/S-Video-Eingang

Einheit : Bildpunkte

Signal	Auflösung	Auflösung für die angepasste Anzeige					
		Normal (Standard)	Gestaucht	Zoom	Zoom -Untertitel-	Direkt	Gestaucht Direkt
TV(NTSC)	640 × 480 640 × 360 (gezoomt)	960 × 720 (Seitenverhältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	590×442 (Seitenverhältnis 4:3)	786×442 (Seitenverhältnis 16:9)
TV (PAL, SECAM)	768 × 576 768 × 432 (gezoomt)	960 × 720 (Seitenverhältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenverhältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	700×525 (Seitenverhältnis 4:3)	934×525 (Seitenverhältnis 16:9)

RGB-Eingang

Einheit : Bildpunkte

Signal	Auflösung (gezoomt)	Auflösung für die angepasste Anzeige					
		Normal (Standard)	Gestaucht	Zoom	Zoom -Untertitel-	Direkt	Gestaucht Direkt
PC98	640 × 480 (640 × 360)	1152 × 720		1280 × 720		640 × 400	
640 × 350 70	640 × 350 (640 × 350)	1280 × 700		1280 × 700		640 × 350	
<u>VGA</u> ▶▶ 60*, SDTV (480p)	640 × 480 (640 × 360)	960 × 720 (Seitenver- hältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	640 × 480 (Seitenver- hältnis 4:3)	854 × 480 (Seitenver- hältnis 16:9)
VGA 72/75/85, iMac_VGA	640 × 480 (640 × 360)	960 × 720		1280 × 720		640 × 480	
<u>SVGA</u> ▶▶ 56/60*/72/ 75/85, iMac_SVGA	800 × 600 (800 × 450)	960 × 720		1280 × 720		800 × 600	
<u>XGA</u> ▶▶ 43i/60*/70/ 75/85	1024 × 768 (1024 × 576)	960 × 720		1280 × 720		–	
1152 × 864 75	1152 × 864 (1152 × 648)	960 × 720		1280 × 720		–	
QVGA 60*/85	1280 × 960 (1280 × 720)	960 × 720		1280 × 720		–	
<u>SXGA</u> ▶▶ 60*/75/85	1280 × 1024 (1280 × 720)	900 × 720		1280 × 720		–	
MAC13"	640 × 480 (640 × 360)	960 × 720		1280 × 720		640 × 480	
MAC16"	832 × 624 (832 × 468)	960 × 720		1280 × 720		832 × 624	
MAC19"	1024 × 768 (1024 × 576)	960 × 720		1280 × 720		–	
MAC21"	1152 × 870 (1152 × 648)	954 × 720		1280 × 720		–	
<u>SDTV</u> ▶▶ (480i, 60Hz)	640 × 480 (640 × 360)	960 × 720 (Seitenver- hältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	590 × 442 (Seitenver- hältnis 4:3)	786 × 442 (Seitenver- hältnis 16:9)
SDTV (576i, 50Hz)	768 × 576 (768 × 432)	960 × 720 (Seitenver- hältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	700 × 525 (Seitenver- hältnis 4:3)	934 × 525 (Seitenver- hältnis 16:9)
SDTV (576p)	768 × 576 (768 × 432)	960 × 720 (Seitenver- hältnis 4:3)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	1280 × *** (variabel)	700 × 525 (Seitenver- hältnis 4:3)	934 × 525 (Seitenver- hältnis 16:9)
<u>HDTV</u> ▶▶ (720p)	1280 × 720	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)		–		1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)	
HDTV (1080i, 1080p)	1920 × 1080	1280 × 720 (Seitenver- hältnis 16:9)		–			

*Bezeichnet Auflösungen, die mit analogen und Digitalen Signalen kompatibel sind.

Technische Daten

Gerät	LPX-500 Home Cinema-Projektor		
Abmessungen	409 x 111 x 281 mm (B x H x T) (einschließlich Objektiv und Füßen)		
Panelgröße	2,2mm (0,87 ")		
Anzeigeart	Polysilikon TFT, Aktivmatrix		
System	Sequentielles Schreiben in Vollzeilen, 12-Phasen-Blöcke		
Auflösung	921.600 Pixel (1280 (B) x 720 (H)) x 3		
Bildschärfeeinstellung	manuell		
Zoomeinstellung	manuell (ca. 1 : 1,35)		
Lampe (Lichtquelle)	UHP-Lampe, 150 W, Modell: PJL-5015		
Stromversorgung	100 – 120 VAC, 2,7A 200 – 240 VAC, 1,3A 50/60 Hz		
Betriebstemperatur	+5°C – +35°C (keine Kondensation)		
Aufbewahrungstemperatur	-10°C – +60°C (keine Kondensation)		
Gewicht	ca. 4,8 kg		
Anschlüsse	DVI	1	DVI-D
	INPUT A	1	4 RCA-Buchsen
	INPUT B	1	Mini D-Sub 15-polig (Buchse)
	VIDEO	1	RCA-Buchse
	S VIDEO	1	DIN-Minibuchse, 4-polig
	D4 VIDEO	1	D4-Buchse
	RS-232C-Buchse	1	D-Sub 9-polig (Stecker)
	Auslösungsbuchse	1	3,5 mm-Minibuchse

Safety

USA

UL1950 3rd Edition

Canada

CSA C22.2 No.950-95 (cUL)

European Community

The Low Voltage Directive (73/23/EEC)

IEC60950 2nd Edition, +Amd.1, +Amd.2, +Amd.3, +Amd.4

EMC

USA

FCC 47CFR Part15B Class B (DoC)

Canada

ICES-003 Class B

European Community

The EMC Directive (89/336/EEC)

EN55022, 1998 Class B

EN55024, 1998

IEC61000-4-2, IEC61000-4-3, IEC61000-4-4, IEC61000-4-5,

IEC61000-4-6, IEC61000-4-8, IEC61000-4-11,

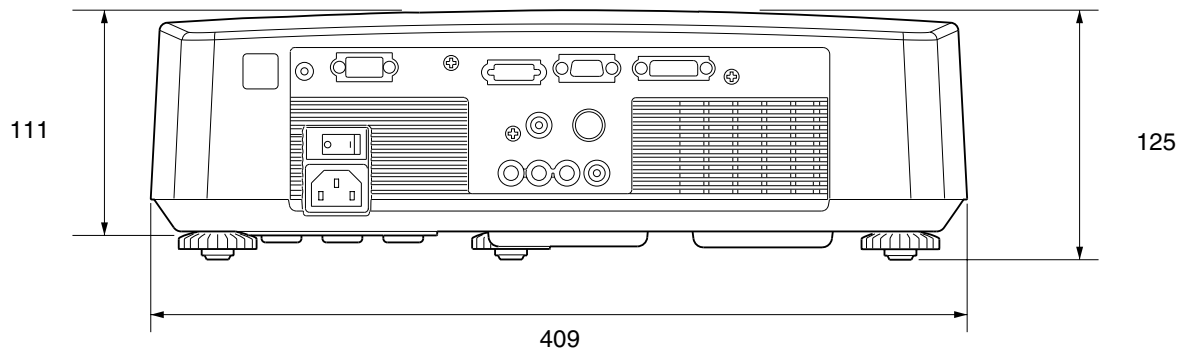
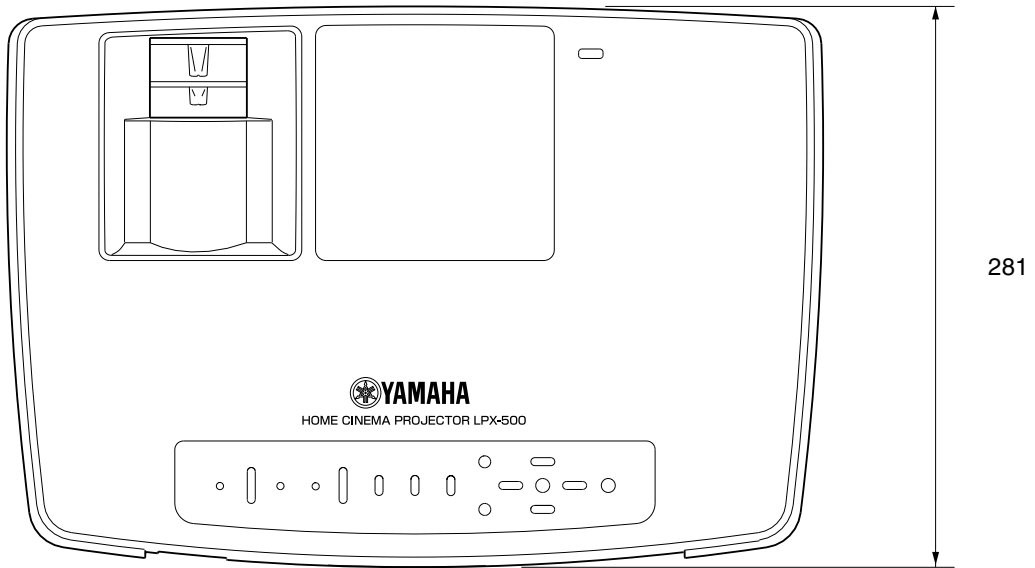
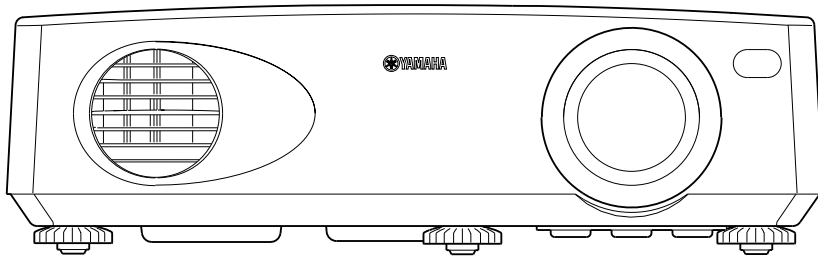
IEC61000-3-2, IEC61000-3-3

Australia/New Zealand

AS/NZS 3548:1995, A1:1997, A2:1997 Class B

CISPR Pub.22:1993, A1:1995, A2:1996, Class B

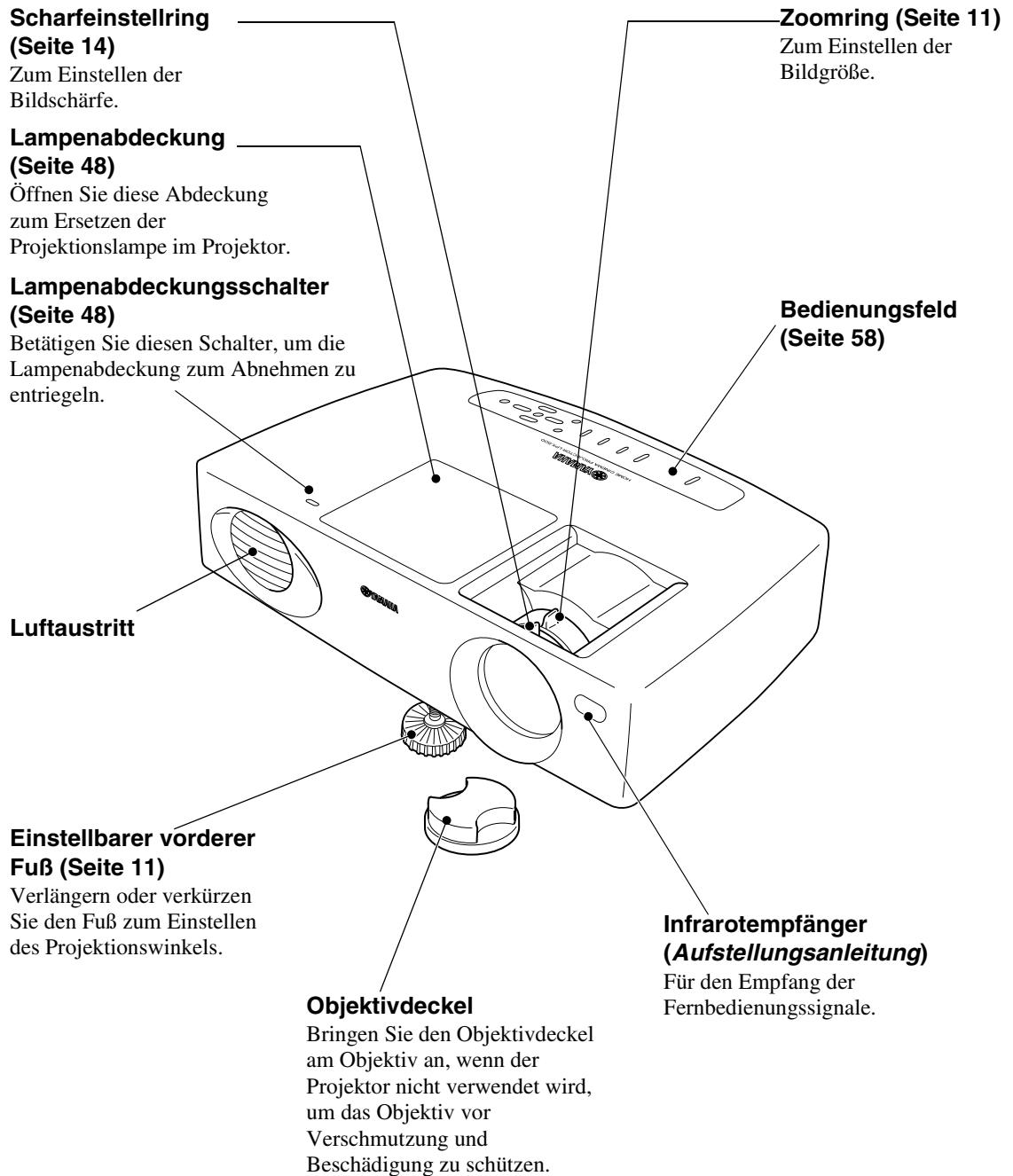
Erscheinung



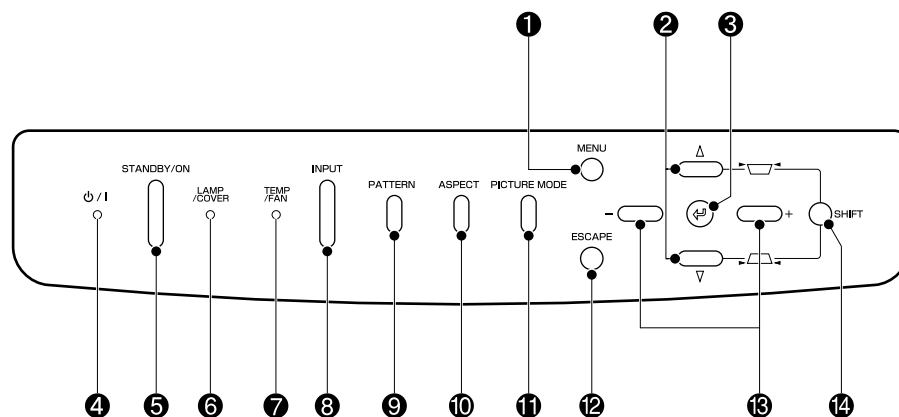
Einheit: mm

Bezeichnung und Funktion der Teile

Front/Oberseite



Bedienungsfield



1 [MENU] (Seite 20)

Beim Drücken der Taste [MENU] wird das Menü ein- und ausgeschaltet.

2 Δ und ∇ (Seite 12, 21, 22, 25)

Für die Wahl der Menübefehle drücken. Wenn Sie beim Drücken dieser Tasten die Taste [SHIFT] gedrückt halten, kann die Trapezverzerrung korrigiert werden.

3 \oplus (Seite 21, 22, 25)

Anzeige des Zeilenmenüs. Beim Drücken von \oplus bei der Anzeige eines Menüs oder einer Online-Hilfe wird auf den nächsten Bildschirm bzw. Menü umgeschaltet.

4 ϕ / | -Anzeigen (Seite 36)

Die Anzeige blinkt oder leuchtet, um dem Betriebszustand des Projektors anzuzeigen.

5 [STANDBY/ON] (Seite 7, 9)

Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.

6 LAMP / COVER-Anzeige (Seite 36)

Zeigt ein Problem mit der Projektionslampe oder dass die Lampe ausgetauscht werden muss.

7 TEMP / FAN-Anzeige (Seite 36)

Zeigt eine abnormale Temperatur im Innern des Projektors an.

8 [INPUT] (Seite 7)

Zum Umschalten der Eingangsquelle zwischen dem Anschluss INPUT A \rightarrow INPUT B \rightarrow D4 VIDEO \rightarrow S VIDEO \rightarrow VIDEO \rightarrow DVI.

9 [PATTERN] (Seite 13)

Projektion eines Testbildes für die Bildeinstellung. Mit jeder Betätigung der Taste wird das Testbild zwischen Gittertestbild \rightarrow Graustufentestbild \rightarrow Aus umgeschaltet.

10 [ASPECT] (Seite 15)

Einstellen eines Bildseitenverhältnis \gg für projizierte Bilder unter fünf Einstellungen. Bei jeder Betätigung der Taste wird das Seitenverhältnis zwischen Normal \rightarrow Gestaut \rightarrow Zoom \rightarrow Zoom -Untertitel- \rightarrow Direkt \rightarrow Gestaut Direkt umgeschaltet.

11 [PICTURE MODE] (Seite 14)

Einstellung des Bildmodus. Der Bildmodus wird mit jeder Betätigung der Taste in der Reihenfolge A \rightarrow B \rightarrow C \rightarrow PC \rightarrow sRGB umgeschaltet.

12 [ESCAPE] (Seite 21, 22)

Beim Drücken von [ESCAPE] bei der Anzeige eines Menüs oder einer Online-Hilfe wird auf den vorherigen Bildschirm bzw. Menü zurückgeschaltet.

13 - und + (Seite 20, 21, 22, 25)

Für die Wahl der Einstellwerte von Menüs.

14 [SHIFT] (Seite 12)

Diese Taste allein besitzt keine Funktion. Wenn Sie bei gedrückt gehaltener Taste die Taste Δ oder ∇ drücken, kann die Trapezverzerrung korrigiert werden.

Rückseite

Auslöseanschluss

Beim Einschalten des Projektors liegt an diesem Anschluss eine Gleichspannung von 12 V an. Beim Ausschalten ändert sich der Ausgang für eine Übertragung des Einschaltzustands des Projektors auf 0 V.

Infrarotempfänger (Aufstellungsanleitung)

Für den Empfang der Fernbedienungssignale.

Hauptschalter (Seite 6)

Zum Ein- und Ausschalten der Hauptstromversorgung des Projektors. Im ausgeschalteten Zustand beträgt die Leistungsaufnahme 0 W.

Einstellbare hintere Füße

Verlängern oder verkürzen Sie die Füße zum Einstellen des horizontalen Projektionswinkels.

Netzeingang (Seite 6) (Aufstellungsanleitung)

Für den Anschluss des Netzkabels.

Anschluss Video

Für den Eingang von Composite Video signalen anderer Videogeräte am Projektor.

Anschluss INPUT A (Aufstellungsanleitung)

Für den Eingang von Komponent Video signalen und von RGB-Video signalen von anderen Videoquellen.

RS-232C-Anschluss

Für den Anschluss des Projektors mit einem RS-232C-Kabel an einem Computer. Diese Buchse ist für die Wartung und sollte normalerweise nicht verwendet werden.

Anschluss D4 VIDEO (Aufstellungsanleitung)

Eingang von Komponent Video-Signalen von D-Buchse von AV-Geräten.

Anschluss INPUT B (Aufstellungsanleitung)

Für den Eingang von analogen RGB-Video signalen von einem Computer und von Komponent Videosignalen RGB-Video signalen von anderen Videogeräten.

Anschluss DVI (Aufstellungsanleitung)

Für den Eingang von digitalen RGB-Video signalen eines Computers.

Einstellbare hintere Füße

Verlängern oder verkürzen Sie die Füße zum Einstellen des horizontalen Projektionswinkels.

Anschluss S VIDEO (Aufstellungsanleitung)

Für den Eingang eines S-Video signalen von anderen Videogeräten. Videogeräte am Projektor.

Unterseite

Einstellbarer vorderer Fuß

Luftfilter (Lufteinlass) (Seite 46, 50)

Verhindert das Eindringen von Staub und anderen Fremdkörpern in den Projektor. Beim Ersetzen der Lampe muss das Luftfilter ebenfalls ausgetauscht werden.

Einstellbare hintere Füße

Einstellbare hintere Füße

Befestigungspunkte für die Aufhängungshalterung (4 Punkte) (Seite 51, Aufstellungsanleitung)

Für die Aufhängung an der Decke kann die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung an diesen Stellen angebracht werden.

Fernbedienung

Fernbedienungssender (Aufstellungsanleitung)
Ausgang von Infrarotsignalen für die Fernbedienung.

[AUTO] (Seite 17)
Automatische optimale Einstellungen von Computerbildern.

[ESCAPE] (Seite 21, 22)
Beim Drücken bei einem angezeigtem Menü wird die Anzeige auf den nächst höheren Pegel eingestellt.

[LIGHT] (Aufstellungsanleitung)
Beim Schieben nach oben oder unten leuchten die Tasten [STANDBY/ON], [PATTERN], [AUTO], [MENU], [ESCAPE], [ASPECT] und [PICTURE] für 10 Sekunden.

[ASPECT] (Seite 15)
Einstellen eines Bildseitenverhältnis für projizierte Bilder unter fünf Einstellungen. Bei jeder Betätigung der Taste wird das Seitenverhältnis zwischen Normal → Gestaut → Zoom → Zoom - Untertitel- → Direkt → Gestaut Direkt umgeschaltet.

[STILL]
Die Bildwiedergabe wird unterbrochen und beim Drücken der Taste [STILL] wieder fortgesetzt. Während der Pause wird die Bild- und Tonwiedergabe fortgesetzt, deshalb wird die Bildwiedergabe nicht genau von dem Punkt fortgesetzt, bei dem sie unterbrochen wurde.

[INPUT] (Seite 7)
[S VIDEO] : Umschalten des Videoeingangs auf die am Anschluss S VIDEO angeschlossene Videoquelle.
[VIDEO] : Umschalten des Videoeingangs auf die am Anschluss VIDEO angeschlossene Videoquelle.
[A] : Umschalten des Videoeingangs auf die am Anschluss INPUT A angeschlossene Videoquelle.
[B] : Umschalten des Videoeingangs auf die am Anschluss INPUT B angeschlossene Videoquelle.
[DVI] : Umschalten des Videoeingangs auf die am Anschluss DVI angeschlossene Videoquelle.
[D4] : Umschalten des Videoeingangs auf die am Anschluss D4 angeschlossene Videoquelle.

[PATTERN] (Seite 13)
Projektion eines Testbildes für die Bildeinstellung. Mit jeder Betätigung der Taste wird das Testbild zwischen Gittertestbild → Graustufentestbild → Aus umgeschaltet.

[STANDBY/ON] (Seite 7)
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.

[MENU] (Seite 20)
Beim Drücken der Taste [MENU] wird das Menü ein- und ausgeschaltet.

⊕ button (Seite 20, 22, 25)
Beim Drücken dieser Taste erscheint das Zeilenmenü. Drücken Sie die Taste während der Anzeige eines Menüs nach oben, unten, links oder rechts, um Menüpunkte einzustellen und drücken Sie die Taste, um den gewählten Befehl einzugeben.

[PICTURE] (Seite 14)
Einstellung des Bildmodus. Der Bildmodus wird mit jeder Betätigung der Taste in der Reihenfolge A → B → C → PC → sRGB umgeschaltet.

[HIDE] (Seite 31)
Bei jedem Drücken der Taste [HIDE] wird die Bildwiedergabe aus- und eingeschaltet. Bei ausgeschalteter Bildwiedergabe erscheint der Bildschirm entsprechend der im Menü "Aufst." mit dem Befehl "Hide" vorgenommenen Einstellungen. Während einer Pause wird die Bildwiedergabe fortgesetzt, deshalb wird die Bildwiedergabe nicht genau von dem Punkt fortgesetzt, bei dem sie unterbrochen wurde.

[MEMORY] (Seite 24)
Zum Aufrufen von Einstellungen, die im Menü "Bild" mit dem Befehl "Speicher" abgespeichert wurden.



Im Folgenden werden einige in dieser Anleitung verwendete Fachausdrücke näher erklärt. Weitere Informationen können Sie in entsprechender Fachliteratur finden.

3-2-Pulldownabta-IP-Umwandlung	Mit dieser Funktion können Bildquellen direkt vom 24-Bild-Format für Filme in progressive Signale des 60-Bild-Formats umgewandelt werden. Damit ist es möglich, Daten wie von einer DVD, die mit dem 24-Bild-Format aufgezeichnet wurden, natürlicher und exakter auf einem großen Bildschirm wiederzugeben, ohne Einbußen an Bildqualität.
Abkühlungszeit	Das Abkühlen der Projektorlampe wird auch nach dem Betätigen der Taste [STANDBY/ON] der Fernbedienung oder des Projektors zum Ausschalten der Lampe fortgesetzt. Alle Bedienungstasten der Fernbedienung und des Projektors sind bei eingeschaltetem Kühlgebläse außer Funktion gesetzt. Die Abkühlungszeit beträgt ungefähr 5 Minuten. Die tatsächliche Abkühlungszeit hängt von der Umgebungstemperatur ab.
Bildseitenverhältnis	Das Verhältnis zwischen Bildbreite und Bildhöhe. HDYV-Bilder besitzen ein Seitenverhältnis von 16:9. Das normale Bildseitenverhältnis beträgt 4:3.
DCDi-Funktion	Eine Abkürzung für Directional Correlational Deinterlacing. Bezieht sich auf die von Faroudja entwickelte Schaltkreisfunktion für hochaufgelöste Bilder. Sie verwendet die neuesten Technologien zum Glätten von zackigen Bildkanten von Bildern, die in Videosignale mit Zeilensprung umgewandelt wurden, so dass eine Bildwiedergabe natürlicher wirkt.
DVI	Abkürzung für Digital Visual Interface. Bezieht sich auf die Standardmethode für die digitale Übertragung von Videosignalen. DVI ist eine Norm speziell für digitale Haushaltgeräte, außer für Computer.
Farbdifferenzsignal (komponent)	Eine Art von Videosignalen, die von Videogeräten wiedergegeben werden und aus drei verschiedenen Signalen bestehen: einem roten und einem Luminanzsignal (R-Y), einem Luminanzsignal (Y) und einem blauen und einem Luminanzsignal (B-Y). Für jedes Signal wird separates Kabel verwendet. Durch Farbdifferenzsignale wird allgemein ein besseres Bild als mit Composite-Signalen erreicht, bei welchem für die Rot-, Grün- und Blausignale und für das Luminanzsignal das gleiche Kabel verwendet werden.
Farbtemperatur	Die Temperatur eines Licht ausstrahlenden Gegenstands. Bei hoher Farbtemperatur ist eine bläuliche Farbtonung vorhanden. Bei tieferer Farbtemperatur ist eine rötliche Farbtonung vorhanden.
Film-Funktion	Mit dieser Funktion wird bestimmt, ob es sich bei der Videoquelle um eine progressive Filmquelle mit 24 Hz handelt.
Gain	Mit dieser Funktion lassen sich geringe Farbabweichungen, die z.B. durch Unterschiede zwischen einzelnen Wiedergabegeräten entstehen, ausgleichen. Die Färbung von hellen Bildstellen kann für die Komponenten R, G und B separat eingestellt werden.
Gamma	Mit dieser Funktion lassen sich geringe Farbabweichungen, die z.B. durch Unterschiede zwischen einzelnen Wiedergabegeräten entstehen, ausgleichen. Die Färbung von mittleren Bildstellen kann für die Komponenten R, G und B separat eingestellt werden.
HDTV	Eine Abkürzung für hochzeitliches Fernsehen. Damit werden hochzeitliche Systeme bezeichnet, die die folgenden Bedingungen erfüllen. <ul style="list-style-type: none"> • Vertikale Auflösungen von 720p oder 1080i oder höher (p = progressive Abtastung; i = Zeilensprungabtastung) oder 480p können eingeschlossen sein. • Bildseitenverhältnis von 16 : 9 • Dolby Digital-Audioempfang und -wiedergabe (oder Ausgang)
Interlaced	Eine Bildabtastungsart bei welcher die Zeilen eines einzelnen Bildes in zwei Halbbilder aufgeteilt werden. Die Signalbandbreite für die Zeilensprungabtastung beträgt ungefähr die Hälfte von der progressiven Abtastung für Bilder mit der gleichen Standardauflösung.
Komponenten-Videosignale	Videosignale für eine höhere Bildqualität mit separaten Helligkeits- und Farbsignalen. Im hochzeitlichen Fernsehen (HDTV) werden damit Bilder bezeichnet, die aus drei unabhängigen Signalen bestehen: Y (Helligkeitssignal) und Pb und Pr (Farbdifferenzsignal).
Kontrast	Die relative Helligkeit von hellen und dunklen Bildstellen kann erhöht oder verringert werden, um Text und Grafiken besser sichtbar zu machen oder weicher wiederzugeben.
Offset	Mit dieser Funktion lassen sich geringe Farbabweichungen, die z.B. durch Unterschiede zwischen einzelnen Wiedergabegeräten entstehen, ausgleichen. Die Färbung von dunklen Bildstellen kann für die Komponenten R, G und B separat eingestellt werden.
S-Video-Bild	Ein Videosignal mit separater Luminanz- und Farbkomponente zur Erhöhung der Bildqualität. Damit werden Bilder bezeichnet, die zwei unabhängige Signale verwenden: Y (Luminanzsignal) und C (Farbsignal).
SDTV	Eine Abkürzung für normalzeitliches Fernsehen. Damit werden normale Fernsehsysteme bezeichnet, die die Bedingungen für das hochzeitliche Fernsehen nicht erfüllen.

sRGB	Eine internationale Norm für Farbintervalle, die so aufgestellt ist, dass sich von Videogeräten erzeugte Farben einfach mit einem Computer (Betriebssystem) und dem Internet handhaben lassen.
SVGA	Eine Art von Videosignalen mit einer Auflösung von 800 (Breite) x 600 (Höhe) Bildpunkten, die von IBM PC/AC-kompatiblen Computers (DOS/V) verwendet werden.
SXGA	Eine Art von Videosignalen mit einer Auflösung von 1.280 (Breite) x 1.024 (Höhe) Bildpunkten, die von IBM PC/AC-kompatiblen Computers (DOS/V) verwendet werden.
Synchronisation (Sync)	Die Signale von Computern besitzen eine bestimmte Frequenz. Falls die Projektorfrequenz nicht auf diese Frequenz abgestimmt ist, wird die Bildqualität beeinträchtigt. Die Abstimmung der Signalphasen (relative Position der Signalspitzen und -tiefen) wird als Synchronisation bezeichnet. Bei nicht synchronisierten Signalen können Bildflimmern, ein verschwommenes Bild und horizontale Bildstörungen auftreten.
Tracking	Die Signale von Computern besitzen eine bestimmte Frequenz. Falls die Projektorfrequenz nicht auf diese Frequenz abgestimmt ist, wird die Bildqualität beeinträchtigt. Die Abstimmungen der Frequenzen (Anzahl Signalspitzen) wird als Spurlageeinstellung bezeichnet. Bei nicht richtig eingestellter "Spurlage" können breite vertikale Streifen im Bild auftreten.
UXGA	Eine Art von Videosignalen mit einer Auflösung von 1.600 (Breite) x 1.200 (Höhe) Bildpunkten, die von IBM PC/AC-kompatiblen Computers (DOS/V) verwendet werden.
VGA	Eine Art von Videosignalen mit einer Auflösung von 640 (Breite) x 480 (Höhe) Bildpunkten, die von IBM PC/AC-kompatiblen Computers (DOS/V) verwendet werden.
Bildwiederholffrequenz (Wiederholrate)	Ein lichterzeugendes Element einer Anzeige behält die gleiche Lichtstärke und Farbe nur für eine extrem kurz Zeit bei. Aus diesem Grund muss viele Male pro Sekunde abgetastet werden, um die lichterzeugenden Elemente aufzufrischen. Die Anzahl von Auffrischungen pro Sekunde wird "Bildwiederholffrequenz" genannt und wird in Hertz (Hz) ausgedrückt.
XGA	Eine Art von Videosignalen mit einer Auflösung von 1.024 (Breite) x 768 (Höhe) Bildpunkten, die von IBM PC/AC-kompatiblen Computers (DOS/V) verwendet werden.
Zusammengesetzte Videosignale	Videosignale, deren Helligkeits- und Farbsignale gemischt sind. Diese Videosignalart wird normalerweise für Haushaltgeräte verwendet (NTSC-Format). Die Signale bestehen aus einem Trägersignal Y (Luminanzsignal) und dem Chromasignal (Farbe), die im Farbsignal vorhanden sind.

Stichwortverzeichnis

General Terms

☺ / I-Anzeige 36, 58

A

Abkühlen 9, 39
Alles zurücksetzen 32
Anschluss D4 VIDEO 7, 59
Anschluss DVI 25, 59
Anschluss INPUT A 7, 59
Anschluss INPUT B 7, 59
Anschluss an einem Computer
..... Aufstellungsanleitung
Anschluss an einer Videoquelle
..... Aufstellungsanleitung
Anschlüsse 54
Anzeigen 36, 58
Aufbewahrungstemperatur 54
Auflösung 33
"Aufst."-Menü 31
Auslöseanschluss 59
Ausschalten 9
Auto Power Off 31
Automatische Einstellung von
Computerbildern 17, 60

B

Batterieaustauschintervall (Fernbedienung)
..... Aufstellungsanleitung
Batteriefachdeckel (Fernbedienung)
..... Aufstellungsanleitung
Bedienungsfeld 58
Betriebstemperatur 54
Bezeichnung und Funktion der Teile 57
"Bild"-Menü 24, 26
Bild-Modus 14, 24, 27, 28
Bildgröße 11
Bildschirmgröße Aufstellungsanleitung
Bildseitenverhältnis 15

C

Composite Video
..... 52, 59, Aufstellungsanleitung

D

Decke 31, 51, 59
Direkt-Modus 15, 17, 52, 53

E

Eingangssignal 32, 33
Einsetzen der Batterien (Fernbedienung)
..... Aufstellungsanleitung
Einstellbare Füße 11
Einstellbare hinter Füße 11, 59
Erscheinung 58
Ersetzen des Luftfilters 50

F

Farbe 14, 24
Farbeinstellung 24, 27, 28
Farbtemperatur 24, 27, 28
Farbton 24, 27
Fernbedienung
..... 60, Aufstellungsanleitung
Fernbedienungssender
..... 60, Aufstellungsanleitung
Frequenz 33

G

Gamma 27, 28
Gestaucht Direkt-Modus 15, 17, 52, 53
Gittertestbild 13
Glossar 61
Graustufentestbild 13

H

HDTV 15, 52, 53
Hauptmenü 20, 26
Hauptschalter 6, 10, 59
Hautfarbe 24, 27, 28

I

"Info"-Menü 32
Infrarotempfänger
..... 57, 59, Aufstellungsanleitung
Installation Aufstellungsanleitung

K

Kein Signal 31
Komponent Video
..... 52, 59, Aufstellungsanleitung
Kontrast 23, 42

L

LAMP/COVER-Anzeige 36, 58
Lampe 32, 49
Lampen Timer 32
Lampenabdeckung 48, 57
Lampenaustausch 47
Lampenaustauschperiode 47

M

Menüs 20, 26

N

Netzbuchse 6, 59
Netzkabel 6

O

Objektivdeckel 57
Offset-Einstellung 27, 28

P

Position 16, 17
Progressiv 24, 29

R

RGB 27, 28
RGB-Video Aufstellungsanleitung
Rauschunterdrückung 24, 29
Reinigen des Luftfilters 46
Reinigen des Objektivs 46
Reinigung 46

S

S-Video 52, Aufstellungsanleitung
S-Video-Anschluss
..... 7, 59, Aufstellungsanleitung
SDTV 15, 52, 53
Scharfeinstellung 14, 57
Scharfeinstellung 14
Schwarzpegel 23, 24, 26, 28
Schärfe 24, 27, 29

Setup Pegel 24, 30
"Signal"-Menü 24, 29
Sonderzubehör 51
Speicher 24, 27, 29
Sprache 31
Startbildschirm 31, 47
Sync 17, 28
Sync. Modus 33
Sync. Polarität 33
Sättigung 24, 26
sRGB 14, 27

T

TEMP/FAN-Anzeige 36, 58
Technische Daten 54
Testbild 13
Tracking 17, 28
Trapezverzerrung 12, 31

U

Überhitzung 37
Untermenü 20, 26
Unterstützte Signalaufösungen 52

V

Verstärkung 27, 28
Vert. Größe 16, 30
Vert. Position 16, 30
Verwendung der Menüfunktionen 26
Verwendung der Menüs 20
Video-Anschluss
..... 7, 59, Aufstellungsanleitung
Videoquelle 32
Videosignal 30
Volle Menüs 20, 26
Vorderer einstellbarer Fuß 11, 57

W

Weißpegel 23, 24, 26, 28
Wiederholrate 33
Winkel 11

Z

Zoom-Modus 15, 16, 52, 53
Zoom-Untertitel-Modus 15, 16, 52, 53
Zoomring 11, 57

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung der YAMAHA CORPORATION in irgendeiner Form reproduziert oder in einem System gespeichert werden, das zur Wiedergabe geeignet ist. Es darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von YAMAHA CORPORATION weder in irgend einer Form übertragen, noch elektronisch oder mechanisch bearbeitet oder photokopiert bzw.

aufgenommen werden. Es wird keine patentrechtliche Verantwortung für die Informationen in diesem Handbuch übernommen. Weiterhin wird keine Verantwortung für Folgeschäden übernommen, die sich aus der Benutzung dieser Publikation ergeben können.

Weder YAMAHA CORPORATION noch seine angeschlossenen Organisationen haften gegenüber dem Käufer oder dritten Parteien für Beschädigungen, Verlust oder Kosten. Es wird auch keine Haftung für Folgekosten übernommen, die dem Käufer oder dritten Parteien als Ergebnis von Unfällen, Falschbedienung, dem Mißbrauch mit diesem Gerät oder nicht autorisierten Modifikationen, Reparaturen oder Abänderungen an diesem Produkt entstehen. Das gilt auch für die Nichtbeachtung der genauen Anweisungen (außer U.S.) der Bedienungs- und Wartungsanweisungen der YAMAHA CORPORATION.

YAMAHA CORPORATION haftet nicht für Schäden oder Probleme, die durch die Benutzung von Zubehör- oder Verbrauchsprodukten entstanden sind, die keine Original YAMAHA-Produkte sind oder die nicht von der YAMAHA CORPORATION als zugelassene YAMAHA-Produkte gekennzeichnet sind.

Allgemeiner Hinweis: Die folgenden Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum ihrer entsprechenden Besitzer und dienen in dieser Publikation nur zur Beschreibung.

- Macintosh, Powerbook / Apple Computer Corp.
- IBM / International Business Machines, Inc.
- Windows / Microsoft Corp.
- © 2001 Sage Inc. Alle Rechte vorbehalten. DCDi ist ein geschütztes Warenzeichen von der Faroudja-Geschäftsabteilung der Sage Inc.

Weitere Produktnamen, die hier nur zur Beschreibung benutzt werden, sind Warenzeichen ihrer betreffenden Firmen. YAMAHA weist jegliche Rechte an diesen Marken von sich.



YAMAHA ELECTRONICS CORPORATION, USA 6660 ORANGETHORPE AVE., BUENA PARK, CALIF. 90620, U.S.A.
YAMAHA CANADA MUSIC LTD. 135 MILNER AVE., SCARBOROUGH, ONTARIO M1S 3R1, CANADA
YAMAHA ELECTRONIK EUROPA G.m.b.H. SIEMENSSTR. 22-34, 25462 RELLINGEN BEI HAMBURG, FR. OF GERMANY
YAMAHA ELECTRONIQUE FRANCE S.A. RUE AMBROISE CROIZAT BP70 CROISSY-BEAUBOURG 77312 MARNE-LA-VALLÉE CEDEX02, FRANCE
YAMAHA ELECTRONICS (UK) LTD. YAMAHA HOUSE, 200 RICKMANSWORTH ROAD WATFORD, HERTS WD1 7JS, ENGLAND
YAMAHA SCANDINAVIA A.B. J A WETTERGRENS GATA 1, BOX 30053, 400 43 VÄSTRA FRÖLUNDA, SWEDEN
YAMAHA MUSIC AUSTRALIA PTY, LTD. 17-33 MARKET ST., SOUTH MELBOURNE, 3205 VIC., AUSTRALIA



YAMAHA CORPORATION
Printed in Japan (Deutsch)
403257300



Home Cinema-Projektor

LPX-500

Aufstellungsanleitung

1

Vor der Verwendung der Fernbedienung

Einsetzen der Batterien

Batterieaustauschintervall und
Verwendung der Fernbedienung

Fernbedienungsbereich

2

Aufstellung

Bildschirmgröße und Projektionsabstand

Aufstellungsarten

3

Anschluss an einer Videoquelle

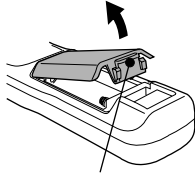
4

Anschluss an einem Computer

Einsetzen der Batterien

Bei der Auslieferung befinden sich in der Fernbedienung keine Batterien. Vor der Verwendung der Fernbedienung müssen daher zuerst die Batterien eingesetzt werden.

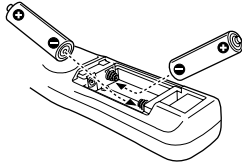
1



Drücken Sie den Batteriefachdeckel hier, um ihn anzuheben.

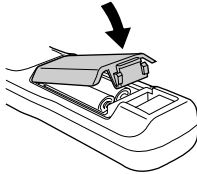
Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

2



Setzen Sie die Batterien ein. Kontrollieren Sie, ob die Batterien richtig gepolt eingesetzt sind.

3



Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an. Setzen Sie die Zunge des Batteriefachdeckels hier ein und drücken Sie den Deckel herunter, bis er einrastet.

Batterieaustauschintervall und Verwendung der Fernbedienung

Batterieaustauschintervall

Falls die Fernbedienung langsamer anspricht oder überhaupt nicht mehr funktioniert, können die Batterien erschöpft sein. In diesem Fall müssen die Batterien ersetzt werden.

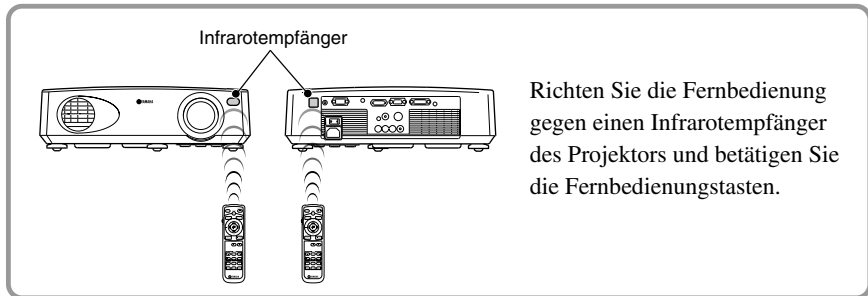
Batterieaustauschintervall: ca. 3 Monate bei täglicher Verwendung von 30 Minuten

* Die obenstehende Lebensdauer hängt von der Verwendungshäufigkeit und den Umgebungsbedingungen ab.

Verwenden Sie zum Ersetzen nur die folgenden Batteriearten.

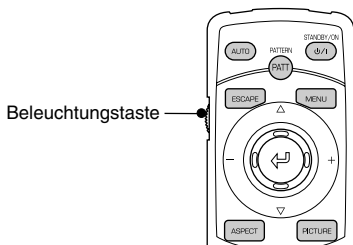
2 Batterien LR6 (AA)

Verwendung der Fernbedienung



Vermeiden Sie, dass der Fernbedienungsempfänger direkt von Sonnen- oder Fluoreszenzröhrenlicht getroffen wird, weil dadurch der Empfang der Fernbedienungssignale gestört werden kann.

Taste [LIGHT] (Beleuchtung)



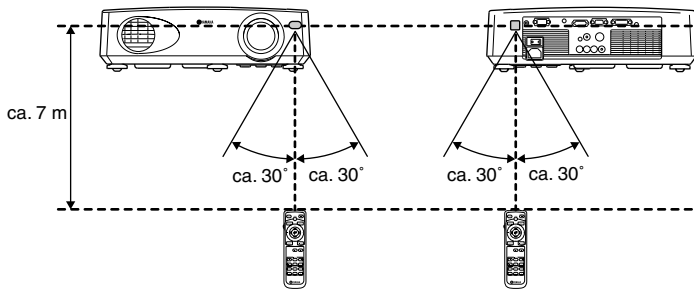
Beim Schieben der Taste [LIGHT] nach oben oder unten, leuchten die in der linksstehenden Tabelle aufgeführten Tastenanzeigen für 10 Sekunden. Wenn die Taste [LIGHT] bei leuchtenden Tastenanzeigen nach oben oder unten geschoben wird, leuchten die Tastenanzeigen für weitere 10 Sekunden.

Fernbedienungsbereich

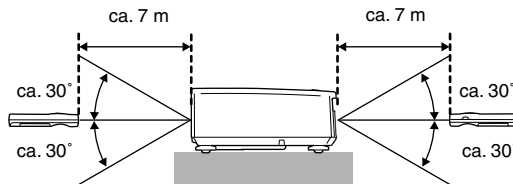
Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb des nachstehend angegebenen Bedienungsbereichs. Außerhalb des normalen Bedienungsbereichs und Bedienungswinkels ist es möglich, dass die Fernbedienung nicht funktioniert.

Bedienungsabstand	Bedienungswinkel
ca. 7 m	ca. 30° vertikal und horizontal

ca. $\pm 30^\circ$ horizontal



ca. $\pm 30^\circ$ vertikal



Bildschirmgröße und Projektionsabstand

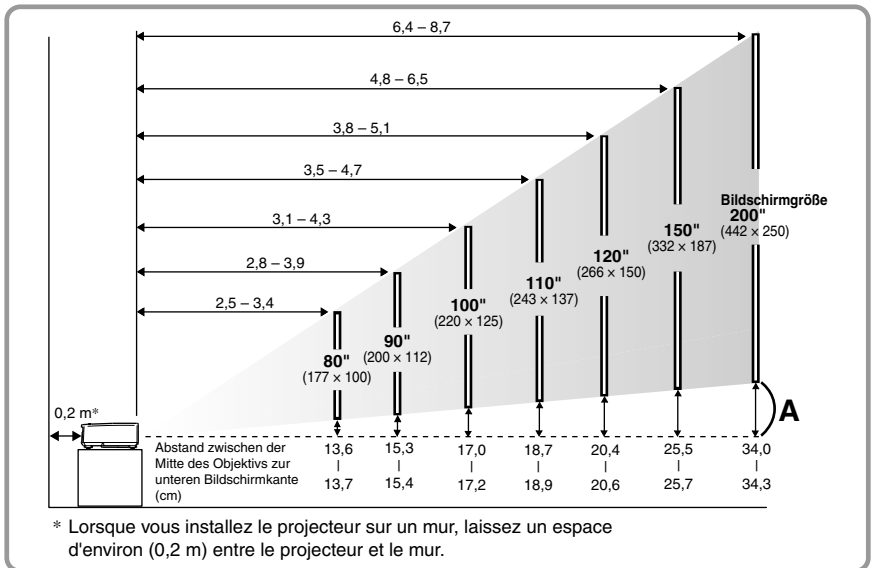
Die Bildgröße wird durch den Abstand zwischen Projektor und Bildschirm festgelegt.

Empfohlener Abstand : 0,9 m - 13,0 m

Beachten Sie die nachstehende Tabelle und stellen Sie den Projektor so auf, dass die Bildgröße kleiner als der Bildschirm ist.

Bildschirmgröße (cm)	Ungefährer Projektionsabstand* (m)	Abstand in der nachstehenden Abbildung A (cm)
80" (177 × 100)	2,5 – 3,4	13,6 – 13,7
90" (200 × 112)	2,8 – 3,9	15,3 – 15,4
100" (220 × 125)	3,1 – 4,3	17,0 – 17,2
110" (243 × 137)	3,5 – 4,7	18,7 – 18,9
120" (266 × 150)	3,8 – 5,1	20,4 – 20,6
150" (332 × 187)	4,8 – 6,5	25,5 – 25,7
200" (442 × 250)	6,4 – 8,7	34,0 – 34,3

* Der Abstand und die Abmessungen sollten bei der Installation als Richtwerte verwendet werden. Der tatsächliche Abstand kann je nach Projektionsbedingungen etwas verschieden sein.



- Das Projektorobjektiv besitzt einen Zoombereich von bis zu 1,35. Bei maximalem Zoom beträgt die Bildgröße ungefähr das 1,35-fache von der Bildgröße bei minimalem Zoom.
- Bei der Trapezkorrektur wird die Bildgröße verkleinert.

Aufstellungsarten

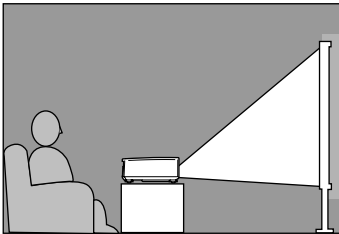
Der Projektor ist für die folgenden fünf Projektionsarten geeignet. Wählen Sie die für Ihre Bedürfnisse geeignete Projektionsmethode.

Nach der Aufstellung des Projektors wird für Einzelheiten zum Einschalten und für Einstellungen, wie die Bildschirmgröße auf die *BEDIENUNGSANLEITUNG* verwiesen. ("Grundbedienungen" in der *BEDIENUNGSANLEITUNG*)

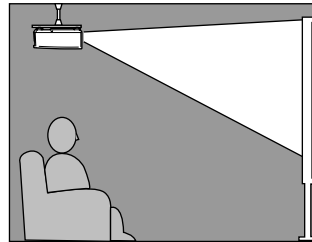


Lesen Sie für die sichere Handhabung beim Aufstellen dieses Projektors unbedingt in der Bedienungsanleitung die Hinweise "Vorsicht".

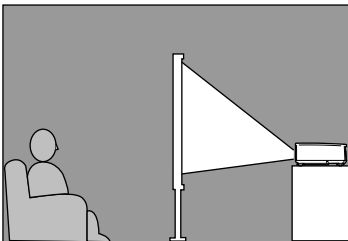
Frontprojektion



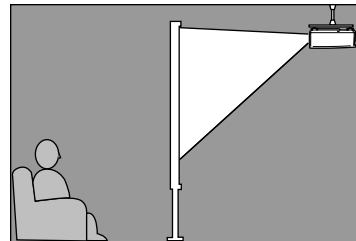
Front/Deckenprojektion



Rückprojektion mit einer lichtdurchlässigen Leinwand



Rückprojektion auf eine lichtdurchlässige Leinwand, wenn der Projektor an der Decke aufgehängt ist.



* Bei der Aufhängung an einer Decke oder bei einer Rückprojektion muss der Menüpunkt "Installation" des Menüs auf die verwendete Projektionsart eingestellt werden. (Menü "Aufst." in der *BEDIENUNGSANLEITUNG*)



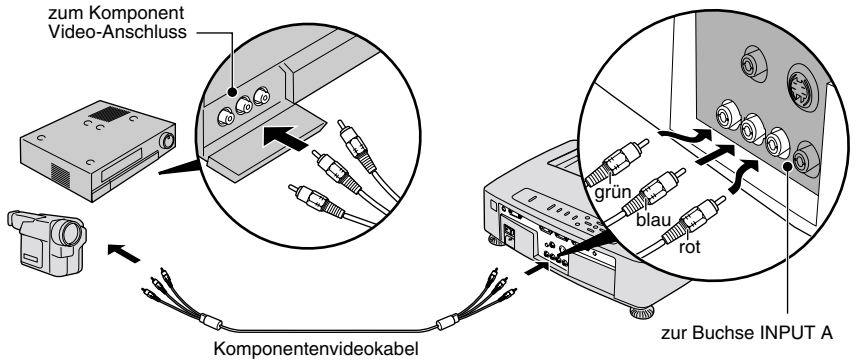
Für die Aufhängung des Projektors an der Decke ist eine Spezialmontage erforderlich. Wenden Sie sich bitte für diese Installationsart an den Fachhändler.



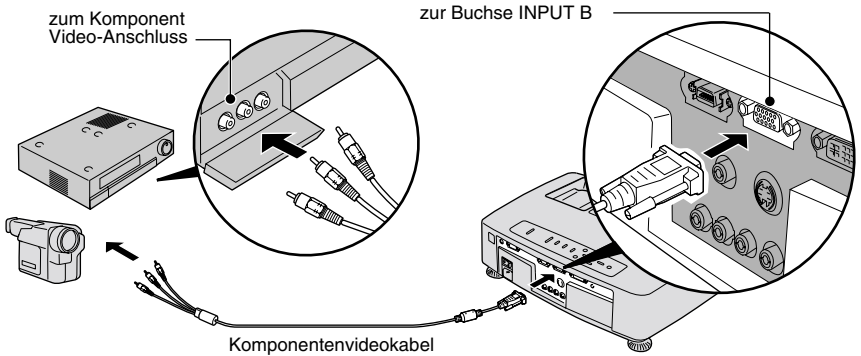
- Für das Anschließen von Kabeln muss der Projektor und die Videoquelle ausgeschaltet werden. Falls der Projektor oder die Videoquelle beim Anschließen eingeschaltet ist, können Beschädigungen auftreten.
- Kontrollieren Sie vor den Anschließen die Form der Kabelstecker und der Gerätebuchsen. Bei einem Versuch einen Stecker an einer anders geformten Gerätebuchse oder einer Buchse mit verschiedener Klemmenzahl anzuschließen, kann eine Störung auftreten oder der Stecker bzw. der Anschluss kann beschädigt werden.

Wiedergabe von Komponent-Videobildern

Anschluss an der Buchse INPUT A

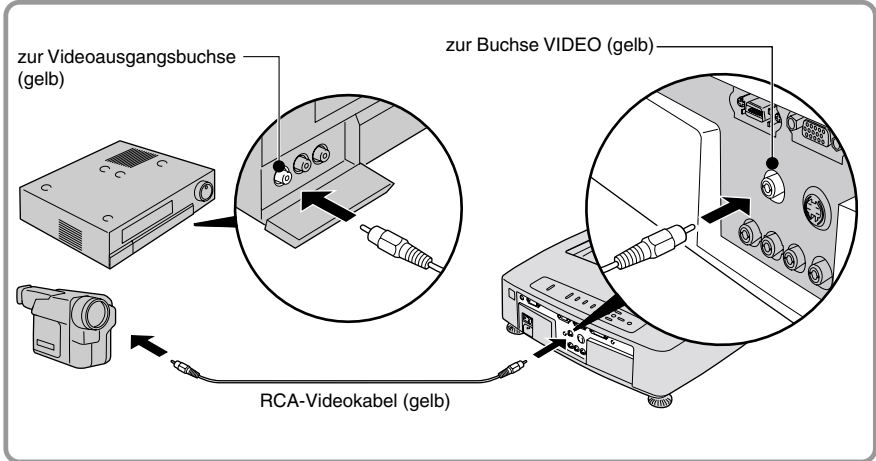


Anschluss an der Buchse INPUT B

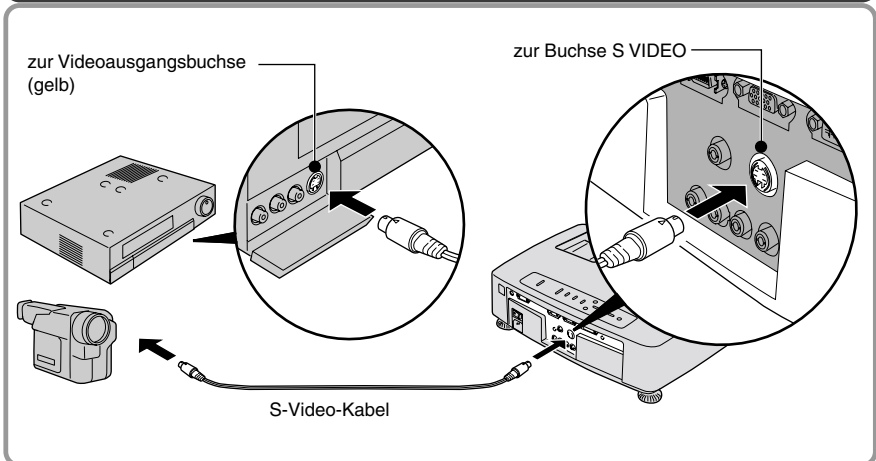


- Bei Anschluss von mehr als einem Peripheriegerät am Projektor müssen zuerst die Anschlüsse gemacht und danach im Menüpunkt "Signal" "INPUT A Signal" oder "INPUT B Signal" auf "Komponente" entsprechend den Signalen von diesen Geräten eingestellt werden. (Menü "Signal" in der *BEDIENUNGSANLEITUNG*)
- Falls Videosignale gleichzeitig an mehreren Eingangsbuchsen anliegen, kann eine Interferenz zwischen den verschiedenen Signalen auftreten, was zu Störungen des projizierten Bildes führen kann. In diesem Fall müssen Sie die nicht verwendeten Videogeräte ausschalten oder die betreffenden Anschlüsse lösen.

Wiedergabe von Composite Videobildern



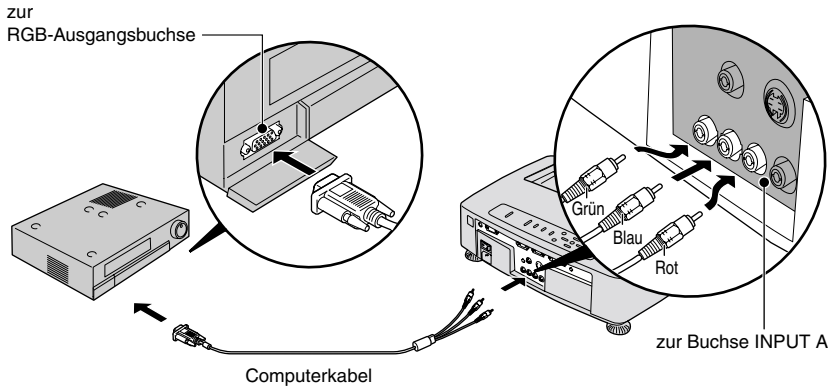
Wiedergabe von S-Videobildern



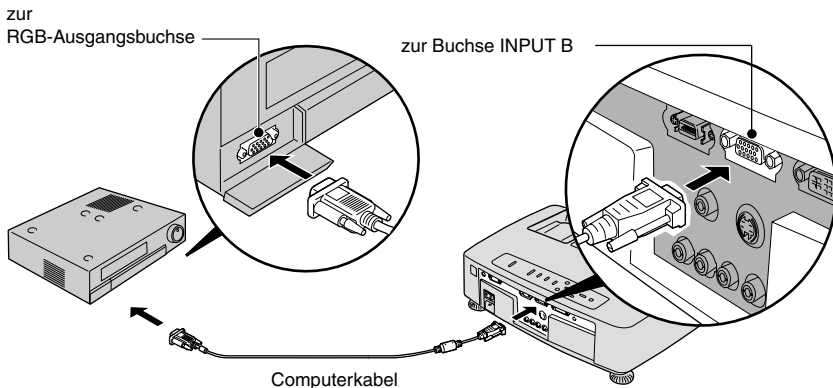
Je nach der für die Wiedergabe verwendeten Kombination von Videorecorder und Kassetten können die Farben des projizierten Bildes flimmern oder das Bild wird nicht farbgetreu wiedergegeben. In diesem Fall müssen Sie für die Verbesserung der Wiedergabequalität "Signal" wählen und "Progressiv" auf "Aus" stellen. (Menü "Signal" in der *BEDIENUNGSANLEITUNG*)

Wiedergabe von RGB-Videobildern

Anschluss an der Buchse INPUT A



Anschluss an der Buchse INPUT B



Bei Anschluss von mehr als einem Peripheriegerät am Projektor müssen zuerst die Anschlüsse gemacht und danach im Menü "Signal" "INPUT A Signal" oder "INPUT B Signal" auf "Komponente" entsprechend den Signalen von diesen Geräten eingestellt werden. (Menü "Signal" in der *BEDIENUNGSANLEITUNG*)



- Für das Anschließen von Kabeln muss der Computer und der Projektor ausgeschaltet werden. Falls der Computer oder der Projektor beim Anschließen eingeschaltet ist, können Beschädigungen auftreten.
- Kontrollieren Sie vor dem Anschließen die Form der Kabelstecker und der Gerätebuchsen. Bei einem Versuch einen Stecker an einer anders geformten Gerätebuchse oder einer Buchse mit verschiedener Klemmenzahl anzuschließen, kann der Stecker bzw. der Anschluss beschädigt werden.

Der Projektor lässt sich nicht an gewisse Computer anschließen oder eine Bildprojektion kann nicht möglich sein, selbst wenn der Anschluss möglich ist.

Kontrollieren Sie, ob der zu verwendende Computer die nachstehend aufgeführten Bedingungen erfüllt.

Bedingung 1: Der Computer muss über eine Ausgangsbuchse für Bildsignale verfügen.

Kontrollieren Sie, ob der Computer eine Buchse, wie eine RGB-, eine Monitor- oder eine Videobuchse besitzt, über welche die Bildsignale ausgegeben werden können. Falls der Computer einen integrierten Monitor besitzt, oder Sie einen Laptop-Computer verwenden, ist es möglich, dass der Computer nicht am Projektor angeschlossen werden kann oder Sie einen separaten Ausgangsanschluss kaufen müssen. Für weitere Einzelheiten wird auf einen Abschnitt wie "Anschluss eines externen Monitors" oder ähnlich in der *BEDIENUNGSANLEITUNG* des Computers verwiesen.

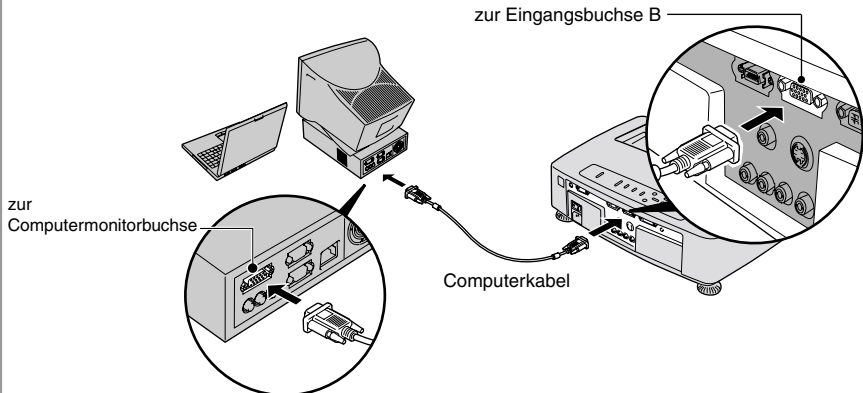
Bedingung 2: Die Anzeigaauflösung und die Frequenz des Computers muss in der Tabelle "Liste von unterstützten Signalaufösungen" aufgeführt sein.

Gewisse Computer können mit Funktionen zum Einstellen der Ausgangsauflösung ausgerüstet sein. Dazu wird auf die *BEDIENUNGSANLEITUNG* des Computers verwiesen, um die Auflösung in den Bereich der in der Tabelle angegebenen unterstützten Auflösungen einzustellen.



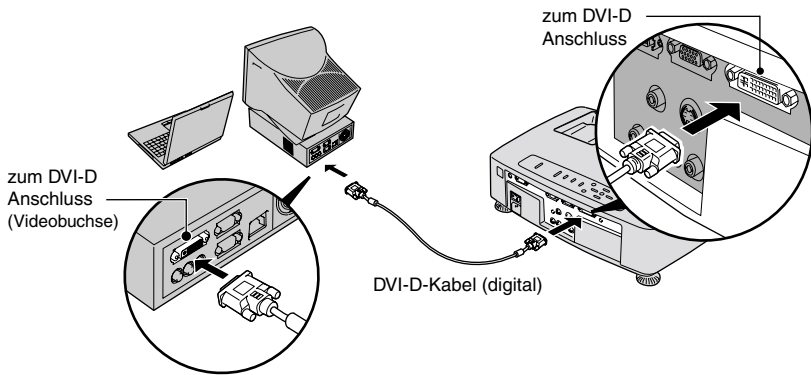
- Je nach der Form des Monitor-Anschlusses des Computers kann ein separater Adapter benötigt werden. Für weitere Einzelheiten wird auf die *BEDIENUNGSANLEITUNG* Ihres Computers verwiesen.
- Für den Anschluss des Projektors an einem Macintosh-Computer wird das als Sonderzubehör erhältliche Macintosh-Adapterset benötigt.

Anschluss mit einem Computerkabel



- Beim Anschluss von mehr als einem Projektor müssen Sie nach dem Anschließen mit den Menüs "INPUT B Signal" im Menü "Signal" auf "RGB" einstellen. (Menü "Signal" in der *BEDIENUNGSANLEITUNG*)
- Falls Videosignale gleichzeitig an mehreren Eingangsbuchsen anliegen, kann eine Interferenz zwischen den verschiedenen Signalen auftreten, was zu Störungen des projizierten Bildes führen kann. In diesem Fall müssen Sie die nicht verwendeten Videogeräte ausschalten oder die betreffenden Anschlüsse lösen.

Falls der Computer mit einer DVI-D-Ausgangsbuchse ausgestattet ist



- Bündeln Sie das Netzkabel und das Computerkabel oder das DVI-D-Kabel (digital) nicht zusammen, weil sonst das projizierte Bild gestört werden kann oder andere Betriebsstörungen auftreten können.
- Es gibt zwei Arten von DVI-Kabeln. Verwenden Sie ein DVI-D-Kabel für den Anschluss an diesem Projektor.